

www.dtco.vdo.com

# Digitaler Tachograph – DTCO 1381 Release 1.4

Betriebsanleitung Unternehmer & Fahrer





Sehr verehrter Benutzer,

der Digitale Tachograph, DTCO 1381, mit seinen Systemkomponenten ist ein EG-Kontrollgerät und entspricht den technischen Spezifikationen gemäß der VO(EWG) 3821/85 Anhang I B, in der aktuell geltenden Fassung. Die aufbereiteten Daten unterstützen ...

- den Fahrer bei der Einhaltung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr
- und geben dem Unternehmer (mittels einer speziellen Software) nutzbare Daten über Fahrer- und Fahrzeugnutzung.

Diese Betriebsanleitung ist für den **Unternehmer** und das **Fahrpersonal** bestimmt und beschreibt die fachgerechte und nach Verordnung vorgegebene Handhabung des DTCO 1381. Lesen Sie die Anleitung aufmerksam durch, machen Sie sich mit dem DTCO 1381 vertraut.

Weitere Informationen zum DTCO 1381 sowie Kontaktadressen finden Sie im Internet unter: www.dtco.vdo.com

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt.

Ihre Continental Automotive GmbH

#### © 04.11 by Continental Automotive GmbH

#### Zuständig für den Inhalt: Continental Automotive GmbH Postfach 1640 78006 Villingen-Schwenningen DEUTSCHLAND

Änderungen von technischen Details gegenüber den Beschreibungen, Angaben und Abbildungen dieser Betriebsanleitung sind vorbehalten. Nachdruck, Übersetzungen und Vervielfältigungen sind ohne schriftliche Genehmigung nicht erlaubt.



# Allgemeine Hinweise

Darstellungsmittel	. 8
Handhabung des DTCO 1381	. 9
Gesetzliche Bestimmungen	10
Pflichten des Fahrers	10
Pflichten des Unternehmers	11
Behandlung der Ausdrucke	11
Behandlung der Tachographen-	
karten	12
Tachographenkarte reinigen	12

1

2

# Einführung

Die ersten Bedienschritte	14
Für den Unternehmer	14
Für den Fahrer	14
Anzeige- und Bedienelemente	15
Kurzbeschreibung	15
Varianten der Anzeige	17
Stand-by-Mode	17
Hinweis nach Zündung ein	17
Standardanzeige	18
Datenanzeige während der Fahrt	18
Datenanzeige bei stehendem	
Fahrzeug	18
Anzeige von Meldungen	18

Spezielle Anzeigen	19
Fertigungsstand	19
Out of scope	19
Fähre oder Zugfahrt	19
Verhalten bei Unter- / Über-	
spannung	20
Spannungsunterbrechung	20

# Betriebsart "Unternehmen"

3

4

#### Funktionen der Unternehmens-

karte	22
Menüfunktionen in der Betriebsart	
"Unternehmen"	22
Unternehmenskarte stecken	23
Amtliches Kennzeichen eingeben	24
Herunterladen der Daten v	
orbereiten	25
Unternehmenskarte entnehmen	26

# Betriebsart "Betrieb"

Fahrerkarte(n) stecken	28
Manuelle Eingaben	28
Korrekturmöglichkeiten	30
Landeseingabe während der	
Manuellen Eingabe	31

Abbruch der Eingabeprozedur	31
Aktivität "Ruhezeit" nachtragen	32
Arbeitsschicht fortsetzen	33
Schicht fortsetzen und Aktivitäten	
an eine Schicht voranstellen	34
Aktivitäten einstellen	35
Manuelles Einstellen	35
Automatisches Einstellen	35
Automatisches Einstellen nach	
Zündung ein/aus *	35
Aktivitäten handschriftlich	
eintragen	36
Daten der Fahrerkarte	
herunterladen	37
Fahrerkarte(n) entnehmen	38
Menüführung nach Fahrerkarte	
entnehmen	39
Fahrer- / Fahrzeugwechsel bei	
Betrieb	40
Mitzuführende Dokumente	41

# Drucker Handling

Papierrolle einlegen	44
Ausdruck von Daten	45
Ausdruck starten	45
Ausdruck abbrechen	45
Besonderheiten beim Ausdruck	46

#### Inhaltsverzeichnis

Menüfunktionen 6
Manüfunktionen aufzuten 49
Dei stehendere Fehrzeur
Bei stenendem Fanrzeug 48
Zeiten der Fahrerkarte anzeigen 48
Sprache einstellen 49
Navigieren in den Menufunktionen . 50
Menüzugriff gesperrt! 51
Menüfunktionen verlassen 51
Übersicht der Menüstruktur 52
Hauptmenü Ausdruck Fahrer-1 /
Fahrer-2 53
Tageswert ausdrucken 53
Ereignisse ausdrucken 53
Aktivitäten ausdrucken 53
Hauptmenü Ausdruck Fahrzeug 54
Tageswert vom Massenspeicher
ausdrucken
Ereignisse vom Massenspeicher
ausdrucken 54
Geschwindigkeitsüberschreitungen
ausdrucken 54
Technische Daten ausdrucken 54
v-Diagramm ausdrucken 55
Status D1/D2 ausdrucken * 55

Geschwindigkeitsprofile	
ausdrucken *	55
Drehfrequenzprofile ausdrucken *	55
Hauptmenü Eingabe Fahrer-1 /	
Fahrer-2	56
Beginn Land eingeben	56
Ende Land eingeben	56
Hauptmenü Eingabe Fahrzeug	57
Out Beginn / Ende eingeben	57
Beginn Fähre / Zug eingeben	57
Ortszeit einstellen	57
UTC-Korrektur vornehmen	58
Hauptmenü Anzeige Fahrer-1 /	
Fahrer-2	59
Hauptmenü Anzeige Fahrzeug	60

# Meldungen

Eine Meldung erscheint	62
Merkmale der Meldungen	62
Bestätigen von Meldungen	63
Übersicht der Ereignisse	64
Übersicht der Störungen	66
Arbeitszeitwarnungen	68
Übersicht der Bedienhinweise	69

7

# Produktbeschreibung

Die Betriebsarten des DTCO 1381 .	74
Die Tachographenkarten	75
Fahrerkarte	75
Unternehmenskarte	75
Kontrollkarte	75
Werkstattkarte	75
Tachographenkarten verriegeln	75
Zugriffsrechte der Tachographen-	
karten	76
Daten auf der Fahrer- /	
Unternehmenskarte	77
Feste Daten auf der Fahrerkarte	77
Variable Daten auf der Fahrerkarte .	77
Feste Daten auf der	
Unternehmenskarte	78
Variable Daten auf der	
Unternehmenskarte	78
Daten im Massenspeicher	79
Kurzerläuterungen zu den	
gespeicherten Daten	79
Zeitmanagement	80
Umrechnung in UTC-Zeit	80
Wartung und Pflege	81
DTCO 1381 reinigen	81
Prüfpflicht für Tachographen	81

Verhalten bei Reparatur /	
Austausch des DTCO 1381	81
Entsorgung der Komponenten	81
Technische Daten	82
Technische Daten DTCO 1381	<b>82</b> 82

# Piktogramme und Ausdruckbeispiele

Übersicht der Piktogramme	84
Piktogramm-Kombinationen	85
Länderkennzeichen	87
Kennzeichen der Regionen	88
Ausdruckbeispiele	89
Tagesausdruck der Fahrerkarte	89
Ereignisse / Störungen der	
Fahrerkarte	90
Tagesausdruck vom Fahrzeug	91
Ereignisse / Störungen vom	
Fahrzeug	92
Geschwindigkeitsüberschreitungen	93
Technische Daten	93
Aktivitäten des Fahrers	94
v-Diagramm	94
Status D1/D2 Diagramm *	94
Geschwindigkeitsprofile *	95
Drehfrequenzprofile *	95

Erklärungen zu den	
Ausdruckbeispielen	. 96
Legende der Datenblöcke	. 96
Datensatzzweck bei Ereignissen	
oder Störungen	103
Codierung Datensatzzweck	103
Codierung zur näheren	
Beschreibung	105

# Anhang

9

Stichwörterverzeichnis	107
Release-Übersicht	11 <b>0</b>
Automatisches Einstellen der	
Aktivitäten nach Zündung ein/aus	111
Notizen	112
EG-Konformitätserklärung	115

A

# **Allgemeine Hinweise**

Darstellungsmittel Handhabung des DTCO 1381 Gesetzliche Bestimmungen Behandlung der Tachographenkarten

# Darstellungsmittel

Sie finden in dieser Betriebsanleitung folgende Hervorhebungen:



1

#### Warnhinweis

Ein Warnhinweis macht Sie auf mögliche Verletzungs- oder Unfallgefahren aufmerksam.

## Achtung!

Der Text neben oder unter diesem Symbol enthält wichtige Informationen, um einen Datenverlust zu vermeiden, Beschädigungen am Gerät zu verhindern und um gesetzliche Forderungen einzuhalten.

#### 🕼 Tipp

Dieses Zeichen gibt Ihnen Ratschläge oder Informationen, die bei Nichtbeachten zu Störungen führen können.

Das Buch bedeutet ein Verweis auf eine andere Dokumentation.

#### Handlungsschritte

- Dieses Zeichen bedeutet eine Handlung – Sie sollen etwas tun. Oder Sie werden schrittweise durch das Menü geführt und zu einer Eingabe aufgefordert.
- **2.** Weitere Handlungen sind fortlaufend nummeriert.

#### Symbole

\* Der Stern kennzeichnet eine Sonderausstattung.

Anmerkung: Beachten Sie die Hinweise der ADR-Variante und der Option "Automatisches Einstellen der Aktivitäten nach Zündung ein/aus", da einzelne Funktionen abhängig von der Zündung sind.

- Dieses Zeichen gibt an, auf welcher Seite Sie weitere Informationen zum Thema finden.
- Dieses Zeichen kennzeichnet eine Fortsetzung auf der nächsten Seite.

#### Menüdarstellung



Blinkende Zeilen oder Zeichen in der Menüanzeige sind in dieser Betriebsanleitung *kursiv* (1) dargestellt.

#### Definitionen

- Fahrer-1 = Die Person, die das Fahrzeug augenblicklich lenkt oder lenken wird.
- **Fahrer-2** = Die Person, die das Fahrzeug nicht lenkt.

#### Handhabung des DTCO 1381



#### Unfallgefahr

Während der Fahrt können Meldungen im Display erscheinen. Ebenso besteht die Möglichkeit, dass die Fahrerkarte automatisch ausgeworfen wird.

Lassen Sie sich dadurch nicht ablenken, sondern wenden Sie Ihre volle Aufmerksamkeit stets dem Straßenverkehr zu.

STOP

#### Verletzungsgefahr

Sie und andere Personen könnten sich an einer geöffneten Druckerschublade verletzen. Öffnen Sie die Druckerschublade nur zum Einlegen einer Papierrolle!

Je nach ausgeführtem Druckvolumen kann der Thermodruckkopf sehr heiß sein! Warten Sie, bis sich der Druckkopf abgekühlt hat, bevor Sie eine neue Papierrolle einlegen.



# Explosionsgefahr

Die DTCO 1381 ADR-Variante \* ist für den Betrieb in explosionsgefährdeter Umgebung konzipiert.

Bitte beachten Sie die Anweisungen für Transport und Handhabung von Gefahrgut in explosionsgefährdeten Umgebungen.

#### Um einen Schaden am /!\ DTCO 1381 zu vermeiden, beachten Sie nachfolgende Hinweise!

- Der DTCO 1381 wird von autorisierten Personen installiert und verplombt. Nehmen Sie bitte keine Eingriffe am Gerät und an den Zuleitungen vor.
- Führen Sie keine anderen Karten, beispielsweise Kreditkarten, Karten mit Prägeschrift oder metallische Karten etc., in den Kartenschacht ein. Sie beschädigen den Kartenschacht des DTCO 1381!

Verwenden Sie nur bauartgenehmigte und vom Hersteller empfohlene Papierrollen (Original VDO Druckerpapier). Achten Sie dabei auf das Zulassunaszeichen.

→ Details siehe "Papierrolle" auf Seite 82.

- Betätigen Sie die Tastenelemente nicht mit scharfkantigen oder spitzen Gegenständen, beispielsweise Kugelschreiber etc.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem ٠ leicht angefeuchteten Tuch oder mit einem Mikrofaser-Reinigungstuch. (Erhältlich bei ihrem zuständigen Vertrieb & Service Center.)

Siehe "Wartung und Pflege" auf Seite 81.

1

# Gesetzliche Bestimmungen

Wer Veränderungen am Tachographen oder an der Signalzuführung, die die Registrierung und Speicherung des Tachographen beeinflussen, insbesondere in Täuschungsabsicht vornimmt, kann gesetzliche Straf- bzw. Ordnungsvorschriften verletzen.

> Das Fälschen, Unterdrücken oder Vernichten von Aufzeichnungen des Tachographen sowie der Tachographenkarten und den ausgedruckten Dokumenten ist verboten.

#### Gesetzliche Grundlage

Die Verwendung von Tachographen ist derzeit in der jeweils geltenden Fassung der EG-Verordnung 3821/85 in Verbindung mit der EG-Verordnung VO (EG) Nr. 561/2006 und der einschlägigen nationalen Gesetze geregelt. Sie überträgt dem Fahrer und dem Halter des Fahrzeugs (Unternehmer) eine Reihe von Verpflichtungen und Verantwortungen. Die nachfolgende Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Rechtsgültigkeit!

#### Pflichten des Fahrers

- Der Fahrer hat für eine ordnungsgemäße Benutzung der Fahrerkarte und des Tachographen zu sorgen.
- Verhalten bei Fehlfunktionen des Tachographen:
  - Der Fahrer muss auf einem separaten Blatt oder auf der Rückseite der Papierrolle, die vom Tachographen nicht mehr einwandfrei aufgezeichneten oder ausgedruckten Angaben über die Aktivitäten vermerken.
    - ➡ Siehe "Aktivitäten handschriftlich eintragen" auf Seite 36.
  - Kann die Rückkehr zum Standort des Unternehmens nicht innerhalb einer Woche erfolgen, so ist die Reparatur des Tachographen durch eine autorisierte Fachwerkstatt unterwegs vorzunehmen.

- Bei Mischbetrieb (Einsatz von Fahrzeugen mit Schaublatt und digitalen Tachographen) sind die erforderlichen Dokumente mitzuführen.
  - ➡ Siehe "Fahrer- / Fahrzeugwechsel bei Betrieb" auf Seite 40.
- Bei Verlust, Diebstahl, Beschädigung oder Fehlfunktion der Fahrerkarte muss der Fahrer am Anfang und am Ende der Fahrt einen Tagesausdruck vom DTCO 1381 erstellen und mit persönlichen Angaben versehen. Gegebenenfalls sind die Bereitschaftszeiten und sonstigen Arbeitszeiten handschriftlich zu ergänzen.
  - ➡ Siehe "Aktivitäten handschriftlich eintragen" auf Seite 36.
- Die Fahrerkarte ist bei Beschädigung oder Fehlfunktionen der zuständigen Behörde zu übergeben bzw. der Verlust ist ordnungsgemäß zu melden. Die Ersatzkarte ist innerhalb von sieben Kalendertagen zu beantragen.

#### Gesetzliche Bestimmungen

- 1. Allgemeine Hinweise
- Ohne Fahrerkarte darf für einen Zeitraum von 15 Kalendertagen die Fahrt fortgesetzt werden, wenn es für die Rückkehr des Fahrzeugs zu dem Standort des Unternehmens erforderlich ist.
- Die genauen Gründe für das Erneuern, Ersetzen oder Umtauschen der Fahrerkarte durch eine andere Behörde der Mitgliedstaaten, sind umgehend der zuständigen Behörde mitzuteilen.
- Der Fahrer muss die Fahrerkarte nach Ablauf ihrer Gültigkeit noch mindestens 28 Kalendertage (Fahrpersonalverordnung in Deutschland) im Fahrzeug mitführen.

#### Pflichten des Unternehmers

- Sorgen Sie dafür, dass nach einer Fahrzeug-Überführung durch eine autorisierte Werkstatt die Kalibrierungsdaten, wie zulassender Mitgliedstaat und amtliches Kennzeichen, umgehend ergänzt werden.
- Beim Stecken der Unternehmenskarte werden Sie gegebenenfalls aufgefordert, Mitgliedstaat und amtliches

Kennzeichen des Fahrzeugs in den DTCO 1381 einzugeben.

- ➡ Siehe "Amtliches Kennzeichen eingeben" auf Seite 24.
- Melden Sie zu Beginn des Fahrzeugeinsatzes das Unternehmen an den DTCO 1381 an, bzw. am Ende wieder ab.

→ Details siehe "Unternehmenskarte stecken" auf Seite 23.

- Stellen Sie sicher, dass genügend zugelassene Papierrollen im Fahrzeug vorhanden sind.
- Überwachen Sie die einwandfreie Funktion des Tachographen. Halten Sie die Intervalle ein, die zur Überprüfung des Tachographen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen vorgeschrieben sind. (Periodische Prüfung mindestens alle zwei Jahre.)
- Laden Sie die Daten vom Massenspeicher des DTCO 1381 sowie von den Fahrerkarten regelmäßig herunter und speichern Sie die Daten entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen.

 Lassen Sie Reparaturen und Kalibrierungen nur durch autorisierte Werkstätten durchführen.

➡ Details siehe "Prüfpflicht für Tachographen" auf Seite 81.

 Überwachen Sie die ordnungsgemäße Benutzung des Tachographen durch die Fahrer. Prüfen Sie in regelmäßigen Abständen die Lenk- und Ruhezeiten und weisen Sie auf eventuelle Abweichungen hin.

#### Behandlung der Ausdrucke

- Sorgen Sie dafür, dass die Ausdrucke weder durch Licht- oder Sonneneinstrahlung, noch durch Feuchtigkeit oder Wärme beschädigt (unlesbar) werden.
- Die Ausdrucke sind vom Fahrzeughalter/Unternehmer mindestens zwei Jahre lang aufzubewahren.

# Behandlung der Tachographenkarten

Der Besitz einer Tachographenkarte berechtigt die Benutzung des DTCO 1381. Tätigkeitsbereiche und Zugriffrechte sind durch den Gesetzgeber vorgeschrieben.

➡ Siehe "Die Tachographenkarten" auf Seite 75.

Die Fahrerkarte ist personenbezogen. Mit ihr identifiziert sich der Fahrer gegenüber dem DTCO 1381. Die Fahrerkarte ist nicht übertragbar!

 $\wedge$ 

1

Die Unternehmenskarte ist für Besitzer und Halter von Fahrzeugen mit eingebautem digitalem Tachographen bestimmt und darf nicht an "Andere" übertragen werden.

Die Unternehmenskarte dient nicht zum Fahren!

- Im einen Datenverlust zu vermeiden, behandeln Sie ihre Tachographenkarte sorgfältig und beachten Sie auch die Hinweise der Ausgabestellen für Tachographenkarten.
- Tachographenkarte weder biegen noch knicken, noch zu anderen Zwecken verwenden.
- Keine beschädigte Tachographenkarte verwenden.
- Kontaktflächen sauber, trocken, fettund ölfrei halten (immer in Schutzhülle bewahren).
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen (nicht auf dem Armaturenbrett liegen lassen).
- Nicht in unmittelbare Nähe von starken elektromagnetischen Feldern legen.
- Nicht über das Gültigkeitsdatum hinaus benutzen bzw. rechtzeitig vor Ablauf eine neue Tachographenkarte beantragen.

#### Tachographenkarte reinigen

Verschmutzte Kontakte der Tachographenkarte reinigen Sie mit einem leicht angefeuchteten Tuch oder mit einem Mikrofaser-Reinigungstuch. (Erhältlich bei ihrem zuständigen Vertrieb & Service Center.)



Verwenden Sie zum Reinigen der Kontakte einer Tachographenkarte keine Lösungsmittel wie Verdünnung oder Benzin.

# Einführung

Die ersten Bedienschritte Anzeige- und Bedienelemente Varianten der Anzeige Spezielle Anzeigen

#### Die ersten Bedienschritte

#### Für den Unternehmer

 Melden Sie das Unternehmen an den DTCO 1381 an. Stecken Sie die Unternehmenskarte in einen beliebigen Kartenschacht ein.

➡ Details siehe "Unternehmenskarte stecken" auf Seite 23.

- Die Unternehmenskarte dient nicht dem Fahrbetrieb!
- 2. Entnehmen Sie die Unternehmenskarte nach dem Anmelden oder Herunterladen der Daten aus dem Kartenschacht.

➡ Details siehe "Unternehmenskarte entnehmen" auf Seite 26.

#### Für den Fahrer

 Stecken Sie bei Schichtbeginn (Beginn des Arbeitstages) Ihre Fahrerkarte in den Kartenschacht ein.

➡ Details siehe "Fahrerkarte(n) stecken" ab Seite 28.

**2.** Über die "Manuelle Eingabe" ergänzen Sie Aktivitäten auf Ihre Fahrerkarte.

➡ Details siehe "Manuelle Eingaben" ab Seite 28.

**3.** Stellen Sie mit der Aktivitätentaste die Aktivität ein, die Sie gegenwärtig ausführen wollen.

➡ Details siehe "Aktivitäten einstellen" auf Seite 35.

- **4.** Stellen Sie die Uhrzeit auf die aktuelle Ortszeit ein.
  - ➡ Details siehe "Ortszeit einstellen" auf Seite 57.

Der DTCO 1381 ist bereit!

- Wichtig! Stellen Sie bei einer Pause oder Ruhezeit unbedingt die Aktivität auf "<sub>h</sub>" ein.
- Eventuelle Störungen am Gerät oder den Systemkomponenten erscheinen im Display. Quittieren Sie die Meldung.
  - ► Details siehe "Eine Meldung erscheint" ab Seite 62.

 Bei Schichtende (Ende des Arbeitstages) oder Fahrzeugwechsel fordern Sie Ihre Fahrerkarte aus dem Kartenschacht an.

➡ Details siehe "Fahrerkarte(n) entnehmen" ab Seite 38.

- 8. Aktivitäten von zurückliegenden Tagen sowie gespeicherte Ereignisse etc. können Sie über die Menüfunktionen ausdrucken oder anzeigen.
  - ➡ Details siehe "Menüfunktionen aufrufen" ab Seite 48.
  - Gültige länderspezifische gesetzliche Vorgaben sind in dieser Betriebsanleitung nicht aufgeführt und müssen gegebenenfalls zusätzlich beachtet werden!

#### Anzeige- und Bedienelemente



- (1) Display
   (2) Tastenfeld Fahrer-1
   (3) Kartenschacht-1
   (4) Download Interface
   (5) Tastenfeld Fahrer-2
   (6) Kartenschacht-2
   (7) Entriegelungstaste Druckerschublade
   (8) Abreißkante
   (9) Menütasten
   (a) Kennzeichen " <sup>(6)</sup> " für ADR-Variante \* (ADR European Agreement con-
  - (ADR = European Agreement concerning the international carriage of dangerous goods by road)

#### Kurzbeschreibung

#### Display (1)

Je nach Betriebszustand des Fahrzeugs erscheinen unterschiedliche Anzeigen oder können Daten angezeigt werden.

➡ Siehe "Varianten der Anzeige" auf Seite 17.

#### Tastenfeld Fahrer-1 (2)

- Aktivitätentaste für Fahrer-1
   Details siehe "Aktivitäten einstellen" auf Seite 35.
- Auswurftaste Kartenschacht-1

#### Kartenschacht-1 (3)

Der Fahrer-1, der das Fahrzeug augenblicklich lenken wird, steckt seine Fahrerkarte in den Kartenschacht-1.

➡ Details siehe "Fahrerkarte(n) stecken" ab Seite 28.

 $\Box$ 

#### **Download Interface (4)**

Unter der Abdeckung befindet sich das Download Interface.

2 → Details siehe "Zugriffsrechte der Tachographenkarten" auf Seite 76.

#### Tastenfeld Fahrer-2 (5)

2

Aktivitätentaste für Fahrer-2

Auswurftaste Kartenschacht-2

#### Kartenschacht-2 (6)

Der Fahrer-2, der das Fahrzeug momentan nicht lenken wird, steckt seine Fahrerkarte in den Kartenschacht-2 (Teambetrieb).

#### Entriegelungstaste Druckerschublade (7)

Mit dieser Taste entriegeln Sie die Druckerschublade, beispielsweise zum Einlegen einer Papierrolle.

#### Abreißkante (8)

Über die Abreißkante können Sie einen Ausdruck, der durch den integrierten Drucker erstellt wurde, von der Papierrolle trennen.

# Menütasten (9)

Zur Eingabe, Anzeige oder Ausdrucken von Daten benutzen Sie folgende Tasten:

- Gewünschte Funktion oder Auswahl durch Blättern selektieren.
   (Durch Drücken und Halten der Taste auto-repeat-Funktion möglich.)
- Selektierte Funktion / Auswahl bestätigen oder quittieren.
- Drücken und halten, sukzessives Weiterschalten bis zum letzten Eingabefeld.
- Menü schrittweise verlassen, zurück zum letzten Eingabefeld oder Landeseingabe abbrechen.

### ADR-Variante \* (a)

Einzelne Funktionen, wie Stecken oder Entnehmen der Tachographenkarten, Drucken oder Anzeigen von Daten, sind nur mit eingeschalteter Zündung möglich!

#### Typenschild



#### Typenschild

Nach Öffnen der Druckerschublade ist das Typenschild mit folgenden Angaben ersichtlich: Name und Anschrift des Herstellers, Gerätevariante, Seriennummer, Baujahr, Prüf-und Zulassungszeichen und Release Stand.

#### Allgemein

Die Anzeige besteht aus Piktogrammen und Text, wobei die Sprache sich automatisch wie folgt einstellt:

- Die angezeigte Sprache bestimmt die Fahrerkarte, die im Kartenschacht-1 eingesteckt ist bzw. im DTCO 1381 zuletzt eingesteckt war.
- Oder die Tachographenkarte mit der höheren Wertigkeit, beispielsweise Unternehmenskarte, Kontrollkarte.

#### Sprache wählen

Alternativ zu der automatischen Spracheinstellung durch die Tachographenkarte, können Sie eine bevorzugte Sprache individuell einstellen.

➡ Details siehe "Sprache einstellen" auf Seite 49.





Anzeige Stand-by-Mode

In der Betriebsart Betrieb "@" schaltet der DTCO 1381 nach ca. 5 Minuten unter folgenden Bedingungen in den Stand-by-Mode:

- die Zündung des Fahrzeugs ist aus,
- und es liegt keine Meldung an.

Neben Uhrzeit (1) und Betriebsart (2) erscheinen die eingestellten Aktivitäten (3). Nach weiteren 3 Minuten (kundenspezifischer Wert) erlischt das Display.

Der Stand-by-Mode wird aufgehoben:

- wenn Sie die Zündung einschalten,
- eine beliebige Taste betätigen,
- oder wenn der DTCO 1381 ein Ereignis oder eine Störung meldet.

#### Hinweis nach Zündung ein



#### Hinweis nach Zündung ein

Steckt keine Tachographenkarte im Kartenschacht-1, erscheint für ca. 20 Sekunden der Hinweis (1), danach erscheint die Standardanzeige (2).

#### Standardanzeige



#### Standardanzeige

2

Sobald das Fahrzeug fährt und keine Meldung angezeigt wird, erscheint automatisch die Standardanzeige.

#### (1) Uhrzeit

mit Symbol "... = Ortszeit ohne Symbol "... = UTC-Zeit

- ➡ Siehe "Zeitmanagement" auf Seite 80.
- (2) Kennzeichen der Betriebsart "Betrieb"
  - ➡ Details siehe "Die Betriebsarten des DTCO 1381" auf Seite 74.
- (3) Geschwindigkeit
- (4) Aktivität Fahrer-1
- (5) Kartensymbol Fahrer-1
- (6) Gesamtkilometerstand
- (7) Kartensymbol Fahrer-2
- (8) Aktivität Fahrer-2

#### Datenanzeige während der Fahrt



Datenanzeige während der Fahrt

Drücken Sie während der Fahrt eine beliebige Menütaste, so erscheinen aktuelle Zeiten der gesteckten Fahrerkarten.

- (1) Lenkzeit "o" Fahrer-1 seit einer gültigen Lenkzeitunterbrechung.
- (2) Gültige Pausenzeit "∎" in Teilunterbrechungen von mindestens 15 Minuten und folgenden 30 Minuten, gemäß Verordnung (EG) Nr. 561/2006.
- (3) Zeit von Fahrer-2: Derzeitige Aktivität Bereitschaftszeit "

  "
  "
  und Dauer der Aktivität.
- Bei fehlender Fahrerkarte erscheinen Zeiten, die dem jeweiligen Kartenschacht "1" oder "2" zugeordnet sind.

Bei nochmaligem Drücken einer Menütaste oder nach 10 Sekunden erscheint wieder die Standardanzeige.

#### Datenanzeige bei stehendem Fahrzeug

Bei stehendem Fahrzeug und gesteckter Fahrerkarte können Sie weitere Daten der Fahrerkarte aufrufen.

➡ Siehe "Menüfunktionen aufrufen" auf Seite 48.

#### Anzeige von Meldungen

Unabhängig davon, welche Anzeige gegenwärtig erscheint und ob das Fahrzeug steht oder fährt, werden Meldungen vorrangig angezeigt.

➡ Siehe "Eine Meldung erscheint" auf Seite 62.

### Spezielle Anzeigen

#### ► Fertigungsstand



Anzeige Fertigungsstand

Ist der DTCO 1381 noch nicht als Kontrollgerät aktiviert, so erscheint der "Fertigungsstand", Symbol "H" **(1)**. Außer der Werkstattkarte akzeptiert der DTCO 1381 keine anderen Tachographenkarten!



Bitte veranlassen Sie, dass der DTCO 1381 umgehend durch eine autorisierte Fachwerkstatt ordnungsgemäß in Betrieb genommen wird.

#### Out of scope



Anzeige Out of scope

Das Fahrzeug fährt außerhalb des Geltungsbereichs der Verordnung, Symbol "DUT" (1).

Diese Funktion können Sie über das Menü einstellen.

➡ Siehe "Out Beginn / Ende eingeben" auf Seite 57.

Folgende Fahrten können außerhalb des Geltungsbereichs sein:

- Fahrten auf nicht-öffentlichen Straßen.
- Fahrten außerhalb der EU-Länder.
- Fahrten, bei denen das Gesamtgewicht des Fahrzeugs keine vorschriftsmäßige Nutzung des DTCO 1381 erfordert.

#### Fähre oder Zugfahrt

12:40 . ∩ χ∎ 123456.7km ∎α

Anzeige Fähre oder Zugfahrt

Das Fahrzeug befindet sich auf einer Fähre oder einem Zug, Symbol "å" (1).

Diese Funktion können Sie über das Menü einstellen.

➡ Siehe "Beginn F\u00e4hre / Zug eingeben" auf Seite 57. Verhalten bei Unter-/ Überspannung





Anzeige Versorgungsspannung

Eine gegenwärtig zu geringe oder zu hohe Versorgungsspannung des DTCO 1381 zeigt sich folgendermaßen:

Fall 1: "o+" (1) Unterspannung oder ... Fall 2: "o4" (2) Überspannung Der DTCO 1381 speichert nach wie vor Aktivitäten, Die Funktionen Ausdrucken oder Anzeigen von Daten sowie das Stecken oder Entnehmen einer Tachographenkarte sind nicht möglich!

#### Fall 3: "+" (3)

Dieser Fall entspricht einer Spannungsunterbrechung. Der DTCO 1381 kann seine Aufgabe als Kontrollgerät nicht erfüllen!

Die Aktivitäten der Fahrer werden nicht aufgezeichnet.

#### Spannungsunterbrechung



Anzeige der Meldung "Spannungsunterbrechung"

Sobald die Spannung wieder vorhanden ist, erscheint für ca. 5 Sekunden die Version der Betriebssoftware (1) und die Version des Software Upgrade Moduls (2). Anschließend meldet der DTCO 1381 "Spannungsunterbrechung".

Erscheint bei korrekter Bordspan-<u>/!\</u> nung permanent das Symbol "+" in der Anzeige, suchen Sie bitte eine qualifizierte Fachwerkstatt auf! Bei einem Defekt des DTCO 1381 sind Sie verpflichtet, die Aktivitäten handschriftlich zu vermerken. Siehe "Aktivitäten" handschriftlich eintragen" auf Seite 36.

# Betriebsart "Unternehmen"

Funktionen der Unternehmenskarte Unternehmenskarte stecken Herunterladen der Daten vorbereiten Unternehmenskarte entnehmen

# Funktionen der Unternehmenskarte

Das Unternehmen sorgt f
ür die ordnungsgem
ä
ße Verwendung der Unternehmenskarte(n).

Bitte beachten Sie die für Ihr Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen!

Die Unternehmenskarte identifiziert ein Unternehmen und meldet beim ersten Stecken das Unternehmen an den DTCO 1381 an. Damit sind Zugriffsrechte auf die zum Unternehmen zugeordneten Daten gewährleistet.

Die gesteckte Unternehmenskarte berechtigt Sie für folgende Funktionen:

- Das An- und Abmelden des Unternehmens an diesen DTCO 1381, beispielsweise bei Fahrzeugverkauf, Ablauf der Fahrzeugmiete, etc.
- Gegebenenfalls (einmalig) das Eingeben des Mitgliedstaates und das amtliche Kennzeichen des Fahrzeugs.
- Den Zugriff auf Daten des Massenspeichers und im Speziellen auf

Daten, die nur diesem Unternehmen zugeordnet sind.

- Den Zugriff auf Daten einer gesteckten Fahrerkarte.
- Das Anzeigen, Ausdrucken oder Herunterladen der Daten über das Download Interface.
- Die Unternehmenskarte ist ausschließlich für das Datenmanagement des Unternehmens konzipiert und dient nicht zum Fahrbetrieb! Fahren Sie mit der Unternehmenskarte, erscheint eine Meldung.

In einzelnen Mitgliedstaaten besteht die Pflicht, die Daten regelmäßig herunterzuladen. In folgenden Fällen ist es empfehlenswert, die Daten vom Massenspeicher herunterzuladen:

- Verkauf des Fahrzeugs,
- Stilllegen des Fahrzeugs,
- Austauschen des DTCO 1381 im Defektfall.

#### Menüfunktionen in der Betriebsart "Unternehmen"

Das Navigieren innerhalb der Menüfunktionen erfolgt prinzipiell immer nach der gleichen Systematik.

➡ Siehe "Menüfunktionen aufrufen" auf Seite 48.

Befindet sich aber beispielsweise die Unternehmenskarte im Kartenschacht-2, so bleiben alle Hauptmenüs gesperrt, die dem Kartenschacht-2 zugeordnet sind.

➡ Siehe "Menüzugriff gesperrt!" auf Seite 51.

In diesem Fall können Sie nur die Daten einer gesteckten Fahrerkarte in Kartenschacht-1 anzeigen, ausdrucken oder herunterladen.

➡ Siehe "Übersicht der Menüstruktur" auf Seite 52.

# Unternehmenskarte stecken



Unternehmenskarte stecken

- Schalten Sie die Zündung ein. (Nur bei ADR-Variante \* erforderlich.)
- Stecken Sie Ihre Unternehmenskarte mit Chip nach oben und Pfeil nach vorne – in einen beliebigen Kartenschacht.
- Die Unternehmenskarte bestimmt die Sprache in der Anzeige. Alternativ können Sie eine bevorzugte Sprache individuell einstellen.

➡ Siehe "Sprache einstellen" auf Seite 49.

Sch	ritt / Menüanzeige	Erklärung / Bedeutung
3.	welcome 12:50• 10:50UTC	Begrüßungstext: Für ca. 3 Sekunden erscheinen die eingestellte Ortszeit "12:50+" und die UTC-Zeit "10:50UTC" (Zeitversatz = 2 Stunden).
4.	2 Sped. Muster	Name des Unternehmens erscheint. Ein Laufbalken zeigt das Lesen der Unternehmenskarte. Gegebenenfalls fordert der DTCO 1381 Sie auf, das amtliche Kennzeichen einzugeben.
		<ul> <li>"Ja" selektieren und mit Taste      bestätigen,</li> <li>siehe Seite 24.</li> </ul>
5.	∆→A Unternehmen ansemeldet oder	Beim erstmaligen Stecken der Unternehmenskarte erfolgt automatisch das Anmelden des Unternehmens an den DTCO 1381. Die Funktion Unternehmenssperre ist aktiviert. Dadurch
	ansemeldet	geschützt bleiben!
6.	12:51. ₫ 0km/h ⊨∎ 1234:6.7km ≣⊨ 1	Nach erfolgtem Lesen erscheint die Standardanzeige. Der DTCO 1381 befindet sich in der Betriebsart "Unter- nehmen", Symbol "ם" (1).

#### Amtliches Kennzeichen eingeben

Schritt / Menüanzeige		Erklärung / Bedeutung	
1.	A Kennzeichen einseben? Ja	<ul><li>Erscheint nebenstehende Abfrage,</li><li>"Ja" selektieren und bestätigen.</li></ul>	
2.	Land: D VS WM	<ul> <li>Land auswählen und bestätigen.</li> <li>Erste einzugebende Stelle blinkt "_".</li> <li>Gewünschtes Zeichen auswählen und bestätigen.</li> <li>Vorgang wiederholen, maximal 13 Stellen.</li> </ul>	
3.	Land: D VS WM 877 _	<ul> <li>Falls weniger Stellen erforderlich sind, Taste ()) drücken und halten, die letzte Stelle blinkt.</li> <li>Eingabe nochmals mit der Taste () bestätigen.</li> </ul>	
4.	Automatisch erfolgt ein Kontrollausdruck.		
5.	A Kennzeichen bestätisen? <i>Nein</i>	<ul> <li>Kontrollieren Sie bitte ihre Eingabe!</li> <li>"Ja" selektieren und bestätigen.</li> <li>Falls das Kennzeichen falsch ist, "Nein" selektieren und bestätigen. Es erscheint Schritt 1, wiederholen Sie die Eingabe.</li> </ul>	

**Anmerkung:** Die Eingabe des amtlichen Kennzeichens ist einmalig. Nachfolgende Änderungen sind nur über eine qualifizierte Fachwerkstatt möglich.

#### Eingabe:

Selektieren Sie die gewünschte Funktion mit den Tasten O oder O und bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste O.

#### Eingabe korrigieren:

Mit Taste Schrittweise zurück zur vorherigen Stelle navigieren und Eingabe(n) wiederholen.

#### Ausdruck: Technische Daten



# Herunterladen der Daten vorbereiten

# STOP

### Explosionsgefahr

Bitte beachten Sie die Anweisungen für Transport und Handhabung von Gefahrgut in explosionsgefährdeten Umgebungen.

Beim Be- und Entladen von Gefahrgut ...

- muss die Abdeckkappe (1) geschlossen sein
- und es darf kein Herunterladen der Daten erfolgen.



Anschluss an Download Interface

- 1. Klappen Sie die Abdeckkappe (1) nach rechts.
- 2. Verbinden Sie den Laptop (4) mit dem Download Interface (2).
- **3.** Starten Sie die Auslesesoftware.
- Oder stecken Sie den Downloadkey
   (3) in das Download Interface ein.

Kennung: Datenübertragung läuft Während der Datenübertragung erscheint das Symbol (5).

- Unterbrechen Sie keinesfalls die Verbindung zum Download Interface. Lassen Sie bei der ADR-Variante \* die Zündung eingeschaltet.
- **5.** Nach dem Herunterladen der Daten schließen Sie bitte unbedingt wieder die Abdeckkappe **(1)**.

#### Kennung der Daten

Vor dem Herunterladen der Daten versieht der DTCO 1381 die kopierten Daten mit einer digitalen Signatur (Kennung). Anhand dieser Signatur können die Daten dem DTCO 1381 zugeordnet und deren Vollständigkeit und Echtheit überprüft werden.

# Ferngesteuertes Herunterladen \* (Remote)

Mit einem Flottenmanagement System können nach erfolgreicher Authentisierung einer Unternehmenskarte die Nutzdaten auch ferngesteuert heruntergeladen werden.

Detaillierte Informationen über die Auslesesoftware entnehmen Sie bitte der jeweiligen Dokumentation!

# Unternehmenskarte entnehmen

Die Unternehmenskarte können Sie nur bei Stillstand des Fahrzeugs aus dem Kartenschacht entnehmen!

	L.	
Ţ		
2	-	-
	•	



Unternehmenskarte anfordern

- Schalten Sie die Zündung ein. (Nur bei ADR-Variante \* erforderlich.)
- Drücken Sie die zugehörige Auswurftaste des Kartenschachts, in dem sich die Unternehmenskarte befindet.

Sch	ritt / Menüanzeige	Erklärung / Bedeutung
3.	2 Sped. Muster	Name des Unternehmens erscheint. Ein Laufbalken zeigt an, dass der DTCO 1381 Daten auf die Unternehmenskarte überträgt.
4.	Ó←A Unternehmen	Unternehmen nicht abmelden:
	abmelden? Nein	<ul> <li>"Nein" mit den Tasten O / O selektieren und mit Taste O bestätigen.</li> </ul>
		Unternehmen abmelden:
		<ul> <li>"Ja" selektieren und mit Taste @ bestätigen.</li> </ul>
	Ó←A Unternehmen absemeldet	Die Funktion Unternehmenssperre ist deaktiviert. Die gespeicherten Daten Ihres Unternehmens bleiben jedoch für ein Fremdunternehmen gesperrt!
5. 13:10. ○ 0km/h ×■ 1234:6.7km ☑ 1		Die Unternehmenskarte wird freigegeben, es erscheint die Standardanzeige. Ggf. kann zuvor ein Hinweis erscheinen, dass die peri- odische Nachprüfung ansteht oder die Gültigkeit der Unternehmenskarte abläuft, ➡ siehe Seite 72.
		Der DTCO 1381 befindet sich wieder in der Betriebsart "Betrieb", Symbol "o" (1).

**Beachte:** Der Auswurfvorgang aus dem Kartenschacht-2 ist bei geöffneter Druckerschublade gesperrt! Ein Bedienhinweis weist Sie darauf hin.

# **Betriebsart "Betrieb"**

Fahrerkarte(n) stecken Aktivitäten einstellen Daten der Fahrerkarte herunterladen Fahrerkarte(n) entnehmen Fahrer- / Fahrzeugwechsel bei Betrieb

## Fahrerkarte(n) stecken



4

Bedienhinweis nach Zündung ein: Fahrerkarte in Kartenschacht-1 fehlt.

Gemäß korrekter Vorgehensweise laut Verordnung und im Interesse der Verkehrssicherheit, bitten wir Sie nur bei Stillstand des Fahrzeugs die Fahrerkarte(n) einzustecken!

Das Stecken der Fahrerkarte ist auch bei Fahrt möglich, jedoch wird dieses Vorgehen als Ereignis gemeldet und gespeichert!

➡ Siehe "Übersicht der Ereignisse" auf Seite 64.

- Schalten Sie die Zündung ein. (Nur bei ADR-Variante \* erforderlich.)
- Der Fahrer-1, der das Fahrzeug lenken wird, steckt seine Fahrerkarte – mit Chip nach oben und Pfeil nach vorne – in den Kartenschacht-1 ein.
- 3. Der nachfolgende Ablauf erfolgt menügeführt, → siehe Seite 29.
- **4.** Sobald die Fahrerkarte des Fahrer-1 eingelesen ist, steckt der **Fahrer-2** seine Fahrerkarte in den Kartenschacht-2 ein.

#### Anmerkung

Die Menüführung erfolgt in der auf der Fahrerkarte hinterlegten Sprache. Alternativ können Sie eine bevorzugte Sprache individuell einstellen.

Siehe "Sprache einstellen" auf Seite 49.

#### Manuelle Eingaben

Gemäß Verordnung sind Aktivitäten, die nicht auf der Fahrerkarte aufgezeichnet werden können, mittels der Manuellen Eingabe nachzutragen. (Details zu Aktivitäten, ➡ siehe Seite 35.)



Beispiel für unbekannten Zeitraum

Nach jedem Stecken der Fahrerkarte sind folgende Eingabeszenarien möglich:

- Aktivität Ruhezeit "⊢" nachtragen; Beispiel 1, ⊨ siehe Seite 32.
- Arbeitsschicht fortsetzen;
   Beispiel 2, ⇒ siehe Seite 33.

- Arbeitsschicht fortsetzen, beenden und/oder Aktivitäten an eine Arbeitsschicht voranstellen; Beispiel 3,
  - ➡ siehe Seite 34.

#### Grundsätzliche Vorgehensweise

- Selektieren Sie die gewünschte Funktion, Aktivität oder den Zahlenwert mit den Tasten O / O im Eingabefeld.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste .

1. welcome 07:35. 05:35UTC

Begrüßungstext: Für ca. 3 Sekunden erscheinen die eingestellte Ortszeit "07: 35• " und die UTC-Zeit "05: 35UTC" (Zeitversatz = 2 Stunden).

2.	1 Maier	٦
	=	0

Der Nachname des Fahrers erscheint. Ein Laufbalken zeigt das Lesen der Fahrerkarte.

3. Letzte Entnahme 15.04.11 16:31.

Für ca. 4 Sekunden erscheinen Datum und Uhrzeit der letzten Kartenentnahme in Ortszeit (Symbol "+ ").



- Falls Sie keine Aktivitäten nachtragen wollen, "Nein" selektieren.
- Mit "Ja" fordert der DTCO 1381 Sie auf, Manuelle Eingaben vorzunehmen.

**5.** M 15.04.11 16:31 *h* 18.04.11 07:35

- "M" = Manuelle Eingabe;
- "h" = Eingabefeld der Aktivität blinkt

Es erscheint der Zeitraum zwischen Entnahme (1. Zeile) und aktuellem Steckvorgang (2. Zeile = Eingabeblock) in Ortszeit.

4

Sukzessiv können Sie die logisch möglichen Variablen (blinkende Eingabefelder) in folgender Reihenfolge eingeben: "Aktivität – Tag – Monat – Jahr – Stunde – Minute".

Der Vorgang endet, wenn der Zeitpunkt des Steckvorgangs erreicht ist.

7. 1M Einsabe Ja bestätigen? bestätisen? *Nein* 

- Eingabe mit "Ja" bestätigen.
- "Nein" selektieren.

➡ Siehe "Korrekturmöglichkeiten" auf Seite 30.

 $\Box$ 

#### Fahrerkarte(n) stecken

Die nachfolgende Aufforderung erscheint, wenn bei der letzten Entnahme ein "Ende Land" eingegeben wurde.



- Land auswählen und bestätigen.
- Gegebenenfalls Region auswählen und bestätigen.
- Mit Taste C können Sie die Landeseingabe abbrechen.

```
9. 07:36. o 0km/h
⊢∎ 123456.7km ⊢
```

Die Standardanzeige erscheint. Zuvor erscheinende Symbole des Kartensymbols haben folgende Bedeutung:

• "\_" Die Fahrerkarte befindet sich im Kartenschacht.

- "=" Sie können die Fahrt beginnen, relevante Daten sind eingelesen.
- Während des Lesevorgangs der Fahrerkarte sind einzelne Funktionen vorübergehend nicht möglich:
  - Aufrufen von Menüfunktionen
  - Anfordern einer Tachographenkarte

Wird eine Menütaste oder die Auswurftaste gedrückt, erscheint eine Meldung.



#### Korrekturmöglichkeiten

Direkt im Eingabeblock können Sie die möglichen Variablen mit der Taste (Rückschritt) anwählen und korrigieren. Falls Sie die Abfrage: "M Eingabe bestätigen?" verneinen, erscheint zunächst Schritt 4 und anschließend der erste vollständige Eingabeblock (Schritt 5).

1M Finsabe 4. Nachtras? Ja 5. M 15.04.11 16:31 ☑ 16.04.11 *07*:35

Die möglichen Variablen können Sie nun sukzessiv korrigieren.

Mit Taste I drücken und halten springen Sie zum nächsten Eingabefeld bzw. in den nächsten vollständigen Eingabeblock.

#### ► Landeseingabe während der Manuellen Eingabe



- Im ersten Eingabefeld "⊢" das Symbol "⊧।•? Ende Land" selektieren und bestätigen.
- Land auswählen und bestätigen.

Oder:



- Das Symbol "• IP? Beainn Land" selektieren und bestätigen.
- Land auswählen und bestätigen.

#### Auswahl der Länder

Das zuletzt eingegebene Land erscheint zuerst. Mit den Tasten • / • erscheinen anschließend die zuletzt eingegeben vier Länder. Kennzeichnung: Doppelpunkt vor dem Länderkennzeichen "= E".

Die weitere Auswahl erfolgt in alphabetischer Reihenfolge von Buchstabe "A" beginnend:

- mit Taste 🔕 A, Z, Y, X, W, ... usw.;
- mit Taste **O** A, B, C, D, E, ... usw.
- ➡ Siehe "Länderkennzeichen" auf Seite 87.
- C→ Durch Drücken und Halten der Taste ● / ● wird die Auswahl beschleunigt (auto-repeat-Funktion).

#### Abbruch der Eingabeprozedur

Erfolgt keine Eingabe bei der Eingabeprozedur, so erscheint nach 30 Sekunden folgende Anzeige.

45	Bitte	
Eir	ngabe	

Wird innerhalb von weiteren 30 Sekunden die Taste @ gedrückt, können Sie die Eingabe fortsetzen.

Nach dieser Zeit oder bei Fahrtbeginn wird die Fahrerkarte fertig gelesen und es erscheint die Standardanzeige. Bereits mit Taste I bestätigte Eingaben speichert der DTCO 1381.

#### Fahrerkarte(n) stecken

Aktivität "Ruhezeit" nachtragen





#### 4. Betriebsart "Betrieb"

#### Arbeitsschicht fortsetzen





- **4.** Taste (I) drücken und halten, die Minuten blinken.
- 5. Mit Taste 👁 Eingabe bestätigen.

#### Fahrerkarte(n) stecken





### Aktivitäten einstellen

- Lenkzeit (automatisch bei Fahrt)
- \* = Alle sonstigen Arbeitszeiten
- Bereitschaftszeiten (Wartezeiten, Beifahrerzeit, Schlafkabinenzeit während der Fahrt für Fahrer-2)
- н = Pausen und Ruhezeiten

#### Manuelles Einstellen

Das Einstellen der Aktivitäten ist nur bei stehendem Fahrzeug möglich!



Aktivität einstellen

- 2. Der Fahrer-2 betätigt die Taste 2.

#### Automatisches Einstellen

Der DTCO 1381 schaltet automatisch auf folgende Aktivitäten:

bei	Fahrer-1	Fahrer-2
Fahrt	Θ	Ø
Fahrzeugstopp	*	Ø

# Wichtig!

Stellen Sie bei Schichtende oder bei Pause die Aktivität unbedingt auf "h" ein. Ansonsten speichert der DTCO 1381 für Fahrer-1 sonstige Arbeitszeit "\*" und für Fahrer-2 Bereitschaftszeit "a"!

#### Automatisches Einstellen nach Zündung ein/aus \*

Nach Zündung ein/aus kann der DTCO 1381 auf eine definierte Aktivität schalten; beispielsweise "h".

Die Aktivität (1) und/oder (2), die sich aufgrund Zündung ein oder aus automatisch ändert, blinkt für ca. 5 Sekunden und ist nur in der Standardanzeige ersichtlich.



Blinken der Aktivität(en)

Verändern Sie bei Bedarf die eingestellte Aktivität entsprechend Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit.

 $\Box$ 

#### Anmerkung

4

Welche Aktivität nach Zündung ein/aus der DTCO 1381 automatisch einstellt. kann durch eine autorisierte Werkstatt nach Kundenwunsch programmiert werden; ⇒ siehe Seite 111.

#### Aktivitäten handschriftlich eintragen

Gemäß Verordnung sind Sie als Fahrer verpflichtet, in folgenden Fällen die Aktivitäten handschriftlich zu vermerken:

- Bei einem Defekt des DTCO 1381.
- Bei Verlust, Diebstahl, Beschädigung oder Fehlfunktion der Fahrerkarte ist am Anfang und am Ende der Fahrt ein Tagesausdruck vom DTCO 1381 zu erstellen. Gegebenenfalls müssen Sie die Bereitschaftszeiten und sonstigen Arbeitszeiten handschriftlich ergänzen.

Auf der Rückseite der Papierrolle haben Sie die Möglichkeit, Ihre Aktivitäten handschriftlich (2) einzutragen und den Ausdruck mit persönlichen Angaben (1) zu vervollständigen.



Handschriftliche Eintragungen der Aktivitäten

#### Persönliche Angaben

- Vor- und Familienname Θ
- Nummer der Fahrerkarte oder des Ω Führerscheins
- ANo. Fahrzeugkennzeichen
- Ort bei Schichtbeginn • +
- Ort bei Schichtende ++
- km-Stand bei Schichtende ++km
- km-Stand bei Schichtbeginn km+⊧
- km Gefahrene Kilometer
- Dat. Datum
- Sig. Eigenhändige Unterschrift

<u>/!\</u>

Bitte beachten Sie die für Ihr Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen!
### Daten der Fahrerkarte herunterladen



### Explosionsgefahr

Bitte beachten Sie die Anweisungen für Transport und Handhabung von Gefahrgut in explosionsgefährdeten Umgebungen.

Beim Be- und Entladen von Gefahrgut ...

- muss die Abdeckkappe (1) geschlossen sein
- und es darf kein Herunterladen der Daten erfolgen.



Anschluss an Download Interface

- Achten Sie bitte darauf, dass nur eine Fahrerkarte gesteckt ist! Ansonsten findet keine Datenübertragung statt.
- 1. Klappen Sie die Abdeckkappe (1) nach rechts.
- 2. Verbinden Sie den Laptop (4) mit dem Download Interface (2).
- 3. Starten Sie die Auslesesoftware.
- Oder stecken Sie den Downloadkey
   (3) in das Download Interface ein.



Kennung: Datenübertragung läuft

Während der Datenübertragung erscheint das Symbol (5).

- Unterbrechen Sie keinesfalls die Verbindung zum Download Interface. Lassen Sie bei der ADR-Variante \* die Zündung eingeschaltet.
- Nach dem Herunterladen der Daten schließen Sie bitte unbedingt wieder die Abdeckkappe (1).

### Kennung der Daten

Die kopierten Daten werden mit einer digitalen Signatur (Kennung) versehen. Anhand dieser Signatur können die Daten der Fahrerkarte zugeordnet und deren Vollständigkeit und Echtheit überprüft werden.

Detaillierte Informationen über die Auslesesoftware entnehmen Sie bitte der jeweiligen Dokumentation!

### Fahrerkarte(n) entnehmen

- Prinzipiell kann bei Schichtende die Fahrerkarte im Kartenschacht verbleiben. Um jedoch einem Missbrauch vorzubeugen, entnehmen Sie die Fahrerkarte aus dem DTCO 1381!
- 4
- Bei einem Fahrer- oder Fahrzeugwechsel ist grundsätzlich die Fahrerkarte aus dem Kartenschacht zu nehmen.
- ➡ Siehe "Fahrer- /

Fahrzeugwechsel bei Betrieb" auf Seite 40.

Die Fahrerkarte können Sie nur bei Stillstand des Fahrzeugs aus dem Kartenschacht entnehmen!

1 Maier	( ) os	
V (I)		

Fahrerkarte anfordern

- Schalten Sie die Zündung ein. (Nur bei ADR-Variante \* erforderlich.)
- Stellen Sie die entsprechende Aktivität ein; beispielsweise bei Schichtende auf "h".

Der nachfolgende Ablauf erfolgt menügeführt.

➡ Siehe "Menüführung nach Fahrerkarte entnehmen" auf Seite 39. Der Auswurfvorgang aus dem Kartenschacht-2 ist bei geöffneter Druckerschublade gesperrt! Der nachfolgende Bedienhinweis weist Sie darauf hin.

4 <b></b> ₹	Schublade	
off	en	xx

Sobald Sie die Druckerschublade schließen, erfolgt der Auswurfvorgang.

### Menüführung nach Fahrerkarte entnehmen

S	chritt / Menüanzeige	Erklärung / Bedeutung	
1	. 1 Maier 0	Der Nachname des Fahrers erscheint. Ein Laufbalken zeigt an, dass der DTCO 1381 Daten auf die Fahrer- karte überträgt.	
2	. H+ Ende Land :E E AN	<ul> <li>Land auswählen und bestätigen.</li> <li>Gegebenenfalls Region auswählen und bestätigen.</li> <li>Mit Taste Ckönnen Sie die Landeseingabe abbrechen.</li> </ul>	Selektieren Sie das Land mit den Tasten 🛇 oder 🕥 und bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste 🚳.
3	. 24h∎▼ Taseswert 26.10.11 <i>Nein</i> 26.10.11 <i>Ja</i>	<ul> <li>Wenn Sie einen Ausdruck benötigen "Ja" selektie- ren und bestätigen.</li> <li>Wenn Sie keinen Ausdruck benötigen "Nein" selek- tieren und bestätigen.</li> </ul>	
4	Ausdruck 9estartet	Bei gewählter Funktion erscheint in der Anzeige der Fortgang der Aktion.	
5	. [15:05• ⊙ 0km/h ⊢ 123456.7km ⊢	Die Fahrerkarte wird freigegeben, es erscheint die Standardanzeige.	Ggf. kann zuvor ein Hinweis erscheinen, dass die periodische Nachprüfung ansteht oder die Gültigkeit der Fahrer- karte abläuft, ➡ siehe Seite 72.

### Fahrer- / Fahrzeugwechsel bei Betrieb



Fahrerkarte(n) wechseln

### Fall 1: Die Besatzung wechselt unter sich, der Fahrer-2 wird zum Fahrer-1

 Fahrerkarten aus dem Kartenschacht entnehmen und in den anderen Kartenschacht einstecken.
 Der Fahrer 2 (intzt Fahrer 1) steckt

Der Fahrer-2 (**jetzt Fahrer-1**) steckt zuerst seine Fahrerkarte in den Kartenschacht-1 und der Fahrer-1 (**jetzt Fahrer-2**) steckt seine Fahrerkarte in den Kartenschacht-2 ein.

2. Gewünschte Aktivität einstellen.

### Fall 2:

# Fahrer-1 und/oder Fahrer-2 verlassen das Fahrzeug

- 1. Der Betreffende fordert seine Fahrerkarte an, erstellt gegebenenfalls einen Tagesausdruck und nimmt die Fahrerkarte aus dem DTCO 1381.
- 2. Die neue Fahrzeugbesatzung steckt die Fahrerkarte, je nach Funktion (Fahrer-1 oder Fahrer-2), in den Kartenschacht ein.

### Fall 3 – Mischbetrieb: Fahreinsatz mit unterschiedlichen Tachographen-Typen

- Beispielsweise Tachographen mit Schaublattaufzeichnung oder ...
- Digitale Tachographen mit Fahrerkarte gemäß EG Verordnung (EWG) Nr. 3821/85 Anhang I B, beispielsweise DTCO 1381.

Bei einer Kontrolle muss der Fahrer für die laufende Woche und für die vergangenen 28 Tage Folgendes vorweisen können:

• die Fahrerkarte (1),

- die relevanten Tagesausdrucke aus dem digitalen Tachographen (2), beispielsweise bei Beschädigung oder Fehlfunktion der Fahrerkarte,
- die beschriebenen Schaublätter (3)
- sowie gegebenenfalls handschriftliche Aufzeichnungen der Aktivitäten.





### Mitzuführende Dokumente

Gemäß Richtlinie 2006/22/EG der Europäischen Kommission muss der Fahrer eine Bescheinung über folgende Gegebenheit der vergangenen 28 Tage vorweisen:

- Zeitraum, in dem sich der Fahrer im Genesungsurlaub befand.
- Zeitraum, in dem sich der Fahrer im Erholungsurlaub befand.
- Zeitraum für eine Fahrt, die außerhalb des Anwendungsbereichs der Verordnung (EG) Nr. 561/2006 oder des AETR durchgeführt wurde.
- Eine druckfähige Fassung des Formulars finden Sie im Internet unter: ec.europa.eu

	(VERORDNUNG (EG) Nr. 561/2006 ODER AETR (2))
	Vor jeder Fahrt maschinenschriftlich auszufüllen und zu unterschreib
	Zusammen mit den Original-Kontroligerätaufzeichnungen aufzubewah.
	Falsche Bescheinigungen stellen einen Verstoß gegen geltendes Re
Vo	n Unternehmen auszufüllender Teil
1	Name des Unternehmens:
2	Straße, Hausnr., Postleitzahl, Ort, Land:
3	Telefon-Nr. (mit internationaler Vorwahl):
4	Fax-Nr. (mit internationaler Vorwahl):
5	E-Mail-Adresse:
lch	, der/die Unterzeichnete:
6	Name und Vorname:
7	Position im Unternehmen:
erk	läre, dass sich der Fahrer/die Fahrerin:
8	Name und Vorname:
9	Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr):
10	Nummer des Führerscheins, des Personalausweises oder des Reisepasses:
11	der/die im Unternehmen tätig ist seit (Tag, Monat, Jahr):
im	Zeitraum:
12	von (Uhrzeit/Tag/Monat/Jahr):
13	bis (Uhrzeit/Tag/Monat/Jahr):
14	sich im Krankheitsurlaub befand (*)
15	sich im Erholungsurlaub befand (*)
16	sich im Urlaub oder in Ruhezeit befand (*)
17	ein vom Anwendungsbereich der Verordnung (EG) Nr. 561/2006 oder des AETR a gelenkt hat (*)
18	andere T\u00e4tigkeiten als Lenkt\u00e4tigkeiten ausgef\u00fchrt hat (*)
19	zur Verfügung stand (*)
20	Ort: Datum:
	Unterschrift
21	Ich, der Fahrer/die Fahrerin, bestätige, dass ich im vorstehend genannten Zeitraum k bereich der Verordnung (EG) Nr. 561/2006 oder des AETR fallendes Fahrzeug gelenkt
22	Ort: Datum:
I	Jnterschrift des Fahrers/der Fahrerin

BESCHEINIGUNG VON TÄTIGKEITEN (1)

Auszug: Formblatt Aktivitäten http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ. do?uri=OJ:L:2009:330:0080:0081:DE:PDF

#### Fahrer- / Fahrzeugwechsel bei Betrieb

## **Drucker Handling**

Papierrolle einlegen Ausdruck von Daten

### Papierrolle einlegen

### Bitte beachten

Verwenden (bestellen) Sie nur Papierrollen (Original VDO Druckerpapier) auf denen folgende Kennzeichnungen ersichtlich sind:

- Tachographen-Typ (DTCO 1381) mit Prüfzeichen "
   <sup>"</sup>
   <sup>[1</sup>
   <sup>[2]</sup>
   <sup>[4]</sup>
   <sup>[4]</sup>
- und Zulassungszeichen "@174" oder "@189".



Entriegelungstaste drücken

1. Entriegelungstaste drücken; die Druckerschublade öffnet sich.



Verletzungsgefahr

Je nach ausgeführtem Druckvo-

lumen kann der Thermodruck-

sich die Finger verbrennen!

kopf sehr heiß sein. Sie können

Gehen Sie achtsam beim Einlegen

der Papierrolle vor oder warten Sie,

bis der Druckkopf sich abgekühlt

STOP

Papierrolle einlegen

hat.

2. Neue Papierrolle gemäß Abbildung einlegen.

- Achten Sie darauf, dass die Papierrolle in der Druckerschublade nicht klemmt und der Papieranfang (1) über den Rand der Druckerschublade hinausragt!
- **3.** Druckerschublade mittig schließen. Automatisch startet der Drucker einen Papiervorschub.



#### Verletzungsgefahr

- Achten Sie darauf, dass die Druckerschublade stets geschlossen ist. Sie und andere Personen könnten sich an einer geöffneten Druckerschublade verletzten.
- Der Drucker ist betriebsbereit. Sie können einen Ausdruck starten, bzw. ein unterbrochener Ausdruck (bei Papierende) wird automatisch fortgesetzt.

### Ausdruck von Daten

### Ausdruck starten

- Ein Ausdruck ist nur möglich, wenn ...
  - das Fahrzeug steht und die Zündung eingeschaltet ist (nur bei ADR-Variante \* erforderlich),
  - die Druckerschublade geschlossen und eine Papierrolle eingelegt ist,
  - keine andere Störung den Ausdruck verhindert.



 Entweder werden Sie über die Menüführung nach "Fahrerkarte entnehmen" (1) zu einem Tagesausdruck aufgefordert oder Sie fordern über das Menü einen entsprechenden Ausdruck (2) an.

- ➡ Siehe "Menüfunktionen aufrufen" auf Seite 48.
- **3.** Warten Sie, bis der Ausdruck beendet ist.
- Zehler Taseswert 25.10.2011

Ausdruck von der Papierrolle abtrennen

 Ausdruck über die Abreißkante – nach oben oder unten ziehen – von der Papierrolle abtrennen.  Ausdruck vor Verschmutzung, Lichtund Sonneneinstrahlung geschützt aufbewahren.

#### Ausdruck abbrechen



 Gewünschte Funktion mit den Tasten ● / ● selektieren und mit Taste ● bestätigen; der Ausdruck wird fortgesetzt oder abgebrochen.

#### Ausdruck von Daten

- Besonderheiten beim Ausdruck
- Falls der Schichtbeginn vor 00:00 UTC-Zeit war, druckt der DTCO 1381 nach "Fahrerkarte entnehmen" automatisch den Tageswert des vorherigen Tages und des aktuellen Tages aus.
- Ein bevorstehendes Papierende ist durch eine farbige Markierung (1) auf der Rückseite des Ausdrucks erkennbar.
- Bei Papierende erscheint folgende Meldung.

```
4▼o Kein Papier
xx
```

- Wird innerhalb einer Stunde eine neue Papierrolle eingelegt, führt der DTCO 1381 den Ausdruck automatisch fort.
- Ein Hinweis erfolgt in den ersten beiden Zeilen des nachfolgenden Ausdrucks (3).



ЭTÜ

16:56

ž

0

žr-

Fortsetzung des Ausdrucks bei Papierende

 $\overline{\mathbf{v}}$ 

204

1

02.04.2010 25.11.2011 95.872 - 96.1

e i

- (1) Farbige Markierung (auf der Rückseite)
- (2) Ende des unterbrochenen Ausdrucks
- (3) Fortsetzung des unterbrochenen Ausdrucks

Zeile 1: Startzeit des Ausdrucks Zeile 2: Zähler der fortlaufenden Ausdrucke

Einzelne Zeilen des 1. Ausdrucks können sich eventuell auf dem 2. Ausdruck wiederholen!

#### Papierstau beheben

Ein Papierstau kann auftreten, wenn beispielsweise ein Ausdruck nicht ordnungsgemäß abgetrennt wurde und dadurch der Transport des nachfolgenden Ausdrucks am Papierschlitz blockiert.

1. Druckerschublade öffnen.

STOP

- ➡ Siehe "Papierrolle einlegen" auf Seite 44.
- 2. Zerknittertes Papier von der Papierrolle abtrennen und Papierreste aus der Druckerschublade entfernen.
- **3.** Papierrolle wieder einlegen und Druckerschublade schließen.

Beachten Sie bitte die aufgeführten Warnhinweise!

➡ Siehe "Papierrolle einlegen" auf Seite 44.

### Menüfunktionen

Menüfunktionen aufrufen Übersicht der Menüstruktur Hauptmenü Ausdruck Fahrer-1 / Fahrer-2 Hauptmenü Ausdruck Fahrzeug Hauptmenü Eingabe Fahrer-1 / Fahrer-2 Hauptmenü Eingabe Fahrzeug Hauptmenü Anzeige Fahrer-1 / Fahrer-2

### Menüfunktionen aufrufen

- Während der Fahrt
- Drücken Sie während der Fahrt eine beliebige Menütaste, so erscheinen aktuelle Zeiten der gesteckten Fahrerkarten.
- 2. Bei nochmaligem Drücken einer Menütaste oder nach 10 Sekunden erscheint wieder die Standardanzeige.



Datenanzeige während der Fahrt

- (1) Zeiten von Fahrer-1
- (2) Zeiten von Fahrer-2
- ➡ Details siehe "Datenanzeige w\u00e4hrend der Fahrt" auf Seite 18.

Bei stehendem Fahrzeug



Navigieren in der Standardanzeige

Innerhalb der ersten Menüebene können Sie mit den Tasten O / O nachfolgende Informationen aufrufen:

- Detaillierte Zeiten der gesteckten Fahrerkarte(n).
- Die UTC-Zeit mit Datum sowie der eingestellte Zeitversatz (Offset) f
  ür die Ortszeit.
- Das Menü zur Einstellung der gewünschten Sprache.

➡ Siehe "Sprache einstellen" auf Seite 49.

• Durch Drücken der Taste 

die umfangreichen Menüfunktionen.

➡ Siehe "Übersicht der Menüstruktur" auf Seite 52.

 Sie können zur Standardanzeige zurückblättern entweder mit den Tasten () / () oder direkt mit der Taste ().

### **Zeiten der Fahrerkarte anzeigen**



Anzeige der Daten von Fahrer-1 und -2

- Mit Taste O können Sie die Zeiten der Fahrerkarte(n) anzeigen.
- (a) Zeiten von Fahrer-1
- (b) Zeiten von Fahrer-2
- (1) Lenkzeit "o" seit einer gültigen Lenkzeitunterbrechung.
- (2) Gültige Pausenzeit "∎" in Teilunterbrechungen von mindestens 15 Minuten und folgenden 30 Minuten, gemäß Verordnung (EG) Nr. 561/2006.
- (3) Summe Lenkzeit der Doppelwoche
- (4) Dauer der eingestellten Aktivität

Bei fehlender Fahrerkarte erscheinen Zeiten (außer an Pos. 3), die dem jeweiligen Kartenschacht "1" oder "2" zugeordnet sind.

### Sprache einstellen

- Image: Beachten Sie den Absatz "Speichern der Spracheinstellung", damit der DTCO 1381 sich die gewünschte Sprache temporär merkt.
- Wählen Sie mit den Tasten ♥ / ♥ die Funktion "Sprache wählen?" an, und drücken Sie die Taste ♥.
- Selektieren Sie mit den Tasten / die gewünschte Sprache und bestätigen Sie die Auswahl mit Taste ◎.



Gewünschte Sprache selektieren

**3.** Für 3 Sekunden meldet der DTCO 1381 die durchgeführte Aktion in der gewählten Sprache.

#### Speichern der Spracheinstellung

Befindet sich zum Zeitpunkt der Spracheinstellung lediglich Ihre Fahrerkarte oder Unternehmenskarte im Kartenschacht-1, merkt sich der DTCO 1381 unter Ihrer Kartennummer die bevorzugte Sprache.

Beim nächsten Entnehmen / Stecken der Tachographenkarte erfolgen die Menüführung sowie alle angezeigten Texte in der gewählten Sprache.

Bis zu fünf Speicherplätze reserviert der DTCO 1381. Sind alle Speicherplätze belegt, wird der älteste gespeicherte Wert überschrieben.

#### Navigieren in den Menüfunktionen

Das Aufrufen der Menüfunktionen ist nur bei stehendem Fahrzeug möglich!

> Falls Sie bei der ADR-Variante \* beabsichtigen Daten auszudrucken oder anzuzeigen, schalten Sie die Zündung ein.

Die Vorgehensweise erfolgt stets nach der gleichen Systematik und wird im Folgenden ausführlich beschrieben.



#### 1. Hauptmenü

Das Blinken in der 2. Zeile (kursiv dargestellt) (1) suggeriert Ihnen, dass weitere Auswahlmöglichkeiten bestehen.



Blättern im Hauptmenü

 Mit den Tasten ● / ● selektieren Sie das gewünschte Hauptmenü, beispielsweise einen Ausdruck der Fahrzeugdaten (2), und bestätigen die Auswahl mit der Taste ●.



Selektieren einer Menüfunktion

Das angewählte Hauptmenü (3) erscheint, die möglichen Funktionen blinken in der 2. Zeile (4).

 Mit den Tasten ◊ / ◊ selektieren Sie die gewünschte Funktion, beispielsweise einen Tagesausdruck (4), und bestätigen die Auswahl mit der Taste 🚳.



Gewünschter Tag selektieren

Für 3 Sekunden meldet der DTCO 1381, dass ein Ausdruck gestartet ist. Gegebenenfalls können Sie den Ausdruck abbrechen.

➡ Details siehe "Ausdruck abbrechen" auf Seite 45.

Anschließend erscheint der zuletzt angewählte Menüpunkt.

- Wählen Sie mit den Tasten ♥ / ♥ einen weiteren Ausdruck aus.
- Oder drücken Sie die Taste 
   und wechseln in die nächsthöhere Menüebene zurück.

#### 6. Menüfunktionen

### Menüzugriff gesperrt!

### Beispiel 1: Die Fahrerkarte fehlt oder eine Unternehmens- / Kontrollkarte befindet sich im Kartenschacht.

Das Hauptmenü wird zwar angezeigt, aber das Blinken in der 2. Zeile entfällt.

Ausdruck ∎▼ Fahrer 2

### Bei Anwahl der Funktion mit der Taste or erscheint folgender Bedienhinweis.



### **Beispiel 2: Datenzugriff gesperrt**

Der Zugriff auf gespeicherte Daten ist über Zugriffsrechte durch die Verordnung geregelt und durch entsprechende Tachographenkarten realisiert. Eine fehlende Berechtigung zeigt sich folgendermaßen:

0						٦
o∎DK	74	6	0	2	4	J
78						

Die dargestellten Daten erscheinen verstümmelt. Persönliche Daten werden ganz oder teilweise ausgeblendet.

### Menüfunktionen verlassen

### Automatisch

Das Menü wird in folgenden Situationen automatisch verlassen:

- Nach dem Stecken oder Anfordern einer Tachographenkarte
- oder bei Fahrtbeginn.

### Manuell

 Drücken Sie die Taste , bis folgende Abfrage erscheint:

Menüfunkt	ionen
verlassen	Ja
verlasse	en <i>Nein</i>

 Mit den Tasten ● / ● "Ja" selektieren und mit der Taste ● bestätigen. Oder mit der Taste ● die Abfrage übergehen. Es erscheint die Standardanzeige.

### Übersicht der Menüstruktur



### Hauptmenü Ausdruck Fahrer-1 / Fahrer-2

In diesem Hauptmenü können Sie die Daten einer gesteckten Fahrerkarte ausdrucken.

Wählen Sie die aufgeführten Funktionen schrittweise an.

Schalten Sie bei der ADR-Variante\* die Zündung ein.

#### Anmerkung

Der Ablauf für Fahrer-2 ist identisch wie für Fahrer-1 und wird im Folgenden nicht explizit beschreiben.

Tageswert ausdrucken



Es erfolgt ein Ausdruck aller Aktivitäten des gewählten Tages; ➡ siehe Seite 89.

#### Ereignisse ausdrucken

Ausdruck
 Fahrer 1

 Ever Fahrer 1
 Intervention Intervention

Es erfolgt ein Ausdruck von gespeicherten oder noch aktiven Ereignissen und Störungen; → siehe Seite 90.

#### Aktivitäten ausdrucken

Ausdruck
 Fahrer 1

 Ev Fahrer 1
 Aktivitäten



Vom gewählten Tag an erfolgt ein Ausdruck aller Aktivitäten der letzten 7 Kalendertage; **Siehe Seite 94.** 

### Hauptmenü Ausdruck Fahrzeug

In diesem Hauptmenü können Sie Daten aus dem Massenspeicher ausdrucken. Wählen Sie die aufgeführten Funktionen schrittweise an.

- Schalten Sie bei der ADR-Variante \* die Zündung ein.
- Tageswert vom Massenspeicher ausdrucken



Es erfolgt ein Ausdruck aller Fahreraktivitäten in chronologischer Reihenfolge getrennt nach Fahrer-1 / -2;

➡ siehe Seite 91.

 Ereignisse vom Massenspeicher ausdrucken



Es erfolgt ein Ausdruck von gespeicherten oder noch aktiven Ereignissen und Störungen; → siehe Seite 92.

 Geschwindigkeitsüberschreitungen ausdrucken

1. Ausdruck *AT Fahrzeus* 

AT Fahrzeus
 >>T Geschwindis.

Es erfolgt ein Ausdruck von Überschreitungen des am DTCO 1381 eingestellten Geschwindigkeitswertes;

➡ siehe Seite 93.

#### Technische Daten ausdrucken

1.	Ausdruck <i>A<b>T</b> Fahrzeus</i>
2.	A₹ Fahrzeus <i>To₹ Techn. Daten</i>

Es erfolgt ein Ausdruck von Daten zur Fahrzeugkennung, Geberkennung und Kalibrierung; ➡ *siehe Seite 93.* 

#### v-Diagramm ausdrucken



Vom gewählten Tag erfolgt ein Ausdruck über den Geschwindigkeitsverlauf;

➡ siehe Seite 94.

Status D1/D2 ausdrucken \*



Vom gewählten Tag an erfolgt ein Ausdruck der Status-Eingänge von den letzten 7 Kalendertagen; ➡ siehe Seite 94.

- Geschwindigkeitsprofile ausdrucken \*
- Ausdruck
   AT Fahrzeus
   AT Fahrzeus
   XvT v-Profile
   XvT v-Profile
   25.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.10.2011
   24.

Es erfolgt ein Profil-Ausdruck der gefahrenen Geschwindigkeiten; **Siehe Seite** 95. Drehfrequenzprofile ausdrucken \*



Es erfolgt ein Profil-Ausdruck der Motordrehfrequenz; → siehe Seite 95.

### Hauptmenü Eingabe Fahrer-1 / Fahrer-2

Unabhängig von der Funktion Stecken oder Ziehen der Fahrerkarte, können Sie Landeseingaben vornehmen.

Laut Verordnung muss der Fahrer-1 und der Fahrer-2 das Land, in dem er seine Schicht beginnt oder beendet, getrennt in den Tachographen eingeben.

#### Anmerkung

6 Der Ablauf für Fahrer-2 ist identisch wie für Fahrer-1 und wird im Folgenden nicht explizit beschrieben.

### Beginn Land eingeben

Wählen Sie folgende Funktionen schrittweise an:



Gegebenenfalls werden Sie automatisch zur Eingabe der Region aufgefordert (Schritt 4).

#### Ende Land eingeben

Wählen Sie folgende Funktionen schrittweise an:



Gegebenenfalls werden Sie automatisch zur Eingabe der Region aufgefordert (Schritt 4).

### Hauptmenü Eingabe Fahrzeug

In diesem Hauptmenü können Sie folgende Eingaben vornehmen.

### ► Out Beginn / Ende eingeben

Sind Sie mit dem Fahrzeug außerhalb des Geltungsbereichs der Verordnung unterwegs, so können Sie die Funktion "out of scope" einstellen bzw. wieder beenden.

Wählen Sie folgende Funktionen schrittweise an.



Die Einstellung "out of scope" ist automatisch beendet, sobald Sie eine Fahrerkarte in den Kartenschacht einstecken oder entnehmen.

### ► Beginn Fähre / Zug eingeben

Sie können den Aufenthalt des Fahrzeugs auf einer Fähre oder einem Zug kennzeichnen.

Wählen Sie folgende Funktionen schrittweise an.



Das Aufzeichnen der Verfrachtung ist automatisch beendet, sobald sich das Fahrzeug bewegt.

### Ortszeit einstellen

Machen Sie sich zunächst mit dem Kapitel "Zeitmanagement" vertraut, bevor Sie eine Veränderung vornehmen!

> ➡ Siehe "Zeitmanagement" auf Seite 80.

Wählen Sie die aufgeführten Funktionen schrittweise an.



Sie können die Uhrzeit in der Standardanzeige an die lokale Zeitzone sowie an Beginn oder Ende der Sommerzeit in Schritten von ± 30 Minuten anpassen.



Bitte beachten Sie die für Ihr Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen!

57

### ► UTC-Korrektur vornehmen

Sie können die UTC-Zeit maximal ± 1 Minute pro Woche korrigieren. Größere Abweichungen können nur in einer autorisierten Fachwerkstatt korrigiert werden.

Wählen Sie folgende Funktionen schrittweise an:





Beträgt die Abweichung der angezeigten UTC-Zeit mehr als 20 Minuten, suchen Sie bitte eine autorisierte Fachwerkstatt auf!

- Diese Menüfunktion ist in folgenden Situationen gesperrt:
  - Es wurde innerhalb der letzten 7 Tage bereits eine Korrektur durchgeführt.

Oder

 Sie versuchen, die UTC-Zeit zwischen 1 Minute vor oder nach Mitternacht zu korrigieren.

Bei Anwahl erscheint für 3 Sekunden folgender Hinweis.

> ø± UTC Korrektur nicht möslich!

### Hauptmenü Anzeige Fahrer-1 / Fahrer-2

In diesem Hauptmenü können Sie die Daten einer gesteckten Fahrerkarte anzeigen.

Bei der ADR-Variante \* ist die Anzeige der Daten nur mit eingeschalteter Zündung möglich.

#### Hinweis zur Anzeige

Vergleichbar zu einem Ausdruck erscheinen die Daten auf dem Display, wobei eine Ausdruckzeile (24 Zeichen) auf zwei Zeilen verteilt dargestellt wird.



Beispiel der Anzeige von Daten

Falls Sie beim Durchblättern der Informationen mit den Tasten ● / ● wieder zurückblättern, können Sie nur ca. 20 zurückliegende Ausdruckzeilen aufrufen. Mit der Taste ● verlassen Sie die Anzeige.

#### Anmerkung

Das Aufrufen der Funktionen ist identisch wie die eines Ausdrucks und wird im Folgenden nicht explizit beschrieben.

Wählen Sie die möglichen Anzeigen für Fahrer-1 oder Fahrer-2 schrittweise an.

■0 Fahrer 1 24h■0 Taseswert 25.10.2011
oder
■O Fahrer 1 <i>!×■O Ereisnis</i>

Alle Aktivitäten des gewählten Tages bzw. alle gespeicherten oder noch aktiven Ereignisse und Störungen können Sie durch Blättern anzeigen.

### Hauptmenü Anzeige Fahrzeug

In diesem Hauptmenü können Sie Daten vom Massenspeicher anzeigen.

Bei der ADR-Variante \* ist die Anzeige der Daten nur mit eingeschalteter Zündung möglich.

### Hinweis zur Anzeige

Vergleichbar zu einem Ausdruck erscheinen die Daten auf dem Display, wobei eine Ausdruckzeile (24 Zeichen) auf zwei Zeilen verteilt dargestellt wird.

6



Beispiel der Anzeige von Daten

Falls Sie beim Durchblättern der Informationen mit den Tasten ● / ● wieder zurückblättern, können Sie nur ca. 20 zurückliegende Ausdruckzeilen aufrufen. Mit der Taste ● verlassen Sie die Anzeige.

### Anmerkung

Das Aufrufen der Funktionen ist identisch wie die eines Ausdrucks und wird im Folgenden nicht explizit beschrieben.

Wählen Sie die möglichen Funktionen schrittweise an.



Durch Blättern können Sie:

- Alle Fahreraktivitäten in chronologischer Reihenfolge anzeigen.
- Alle gespeicherten oder noch aktiven Ereignisse und Störungen anzeigen.
- Überschreitungen des eingestellten Geschwindigkeitswertes anzeigen.
- Daten zur Fahrzeug-, Geberkennung und Kalibrierung anzeigen.

Oder

 Die Nummer der Unternehmenskarte des angemeldetn Unternehmens anzeigen. Ist kein Unternehmen angemeldet, erscheint "\_\_\_\_".

## Meldungen

Eine Meldung erscheint Übersicht der Ereignisse Übersicht der Störungen Arbeitszeitwarnungen Übersicht der Bedienhinweise

### Eine Meldung erscheint



Anzeige einer Meldung

- (1) Piktogramm-Kombination, ggf. mit Nummer des Kartenschachts
- (2) Klartext der Meldung
- (3) Speichercode
- STOP

7

### Unfallgefahr

Während der Fahrt können Meldungen im Display erscheinen. Ebenso besteht die Möglichkeit, dass aufgrund einer Sicherheitsverletzung die Fahrerkarte automatisch ausgeworfen wird.

Lassen Sie sich dadurch nicht ablenken, sondern wenden Sie Ihre volle Aufmerksamkeit stets dem Straßenverkehr zu. Der DTCO 1381 registriert permanent die fahrer- und fahrzeugbezogenen Daten und überwacht die Funktionen des Systems. Fehler in einer Komponente, im Gerät oder in der Bedienung erscheinen sofort nach dem Auftreten im Display und sind funktional in folgende Gruppen aufgeteilt:

- ! = Ereignis
- × = Störung
- 4 = Arbeitszeitwarnung
- 4 = Bedienhinweis
- Bei kartenbezogenen Meldungen erscheint neben dem Piktogramm die Nummer des Kartenschachts.
- Merkmale der Meldungen

### Ereignisse, Störungen

 Die Hintergrundbeleuchtung des Displays blinkt f
ür ca. 30 Sekunden.
 Gleichzeitig erscheint die Ursache der Störung mit Piktogramm-Kombination, Klartext der Meldung und Speichercode.

- Zusätzlich speichert der DTCO 1381 für das Ereignis oder für die Störung Daten entsprechend den Speichervorschriften der Verordnung im Massenspeicher und auf der Fahrerkarte. Diese Daten können Sie über die Menüfunktion anzeigen oder ausdrucken.

#### Arbeitszeitwarnungen

- Arbeitszeitwarnungen warnen den Fahrer vor einer Überschreitung von Lenkzeiten.
- Die Meldung erscheint mit Hintergrundbeleuchtung und muss mit der Taste o bestätigt werden.

### Bedienhinweise

Die Bedienhinweise erscheinen ohne blinkende Hintergrundbeleuchtung und erlöschen (bis auf einzelne Meldungen) automatisch nach 3 bzw. 30 Sekunden.

### Anzeigeinstrument

Falls ein Anzeigeinstrument im Fahrzeug eingebaut ist, weist die Funktionskontrolle "• uuf Meldungen des DTCO 1381 hin.

Detaillierte Informationen siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung.

### Bestätigen von Meldungen

- 1. Drücken Sie die Taste 🐼, so erlischt sofort das Blinken der Hintergrundbeleuchtung.
- Drücken Sie nochmals die Taste 
   , so erlischt die Meldung und es erscheint wieder die Standardanzeige.

### Anmerkung

Ein Bedienhinweis erlischt bereits nach dem ersten Bestätigen mit Taste @.

- Falls Sie eine Meldung während der Fahrt nicht bestätigen, erfolgt alle 10 Sekunden ein Wechsel zwischen der Standardanzeige und der Meldung
  - Liegen mehrere Meldungen vor, so müssen Sie die einzelnen Meldungen nacheinander bestätigen.

Bei Fehlfunktionen des Tachographen sind Sie als Fahrer verpflichtet, auf einem separaten Blatt oder auf der Rückseite der Papierrolle, die vom Tachographen nicht mehr einwandfrei aufgezeichneten oder ausgedruckten Angaben über die Aktivitäten zu vermerken!

➡ Details siehe "Aktivitäten handschriftlich eintragen" ab Seite 36.

### Übersicht der Ereignisse

Falls sich ein Ereignis ständig wiederholt, suchen Sie bitte eine qualifizierte Fachwerkstatt auf!

Pikto / Ursache	Bedeutung	Maßnahme
!@ Sicherheits- verletzun9	<ul> <li>Nachfolgende Ursachen können möglich sein:</li> <li>Fehler im Datenspeicher; die Datensicherheit im DTCO 1381 ist nicht mehr gewährleistet.</li> <li>Die Daten des Gebers sind nicht mehr zuverlässig.</li> <li>Das Gehäuse des DTCO 1381 wurde unberechtigt geöffnet.</li> </ul>	Meldung bestätigen.
!@1 Sicherheits- verletzun9	<ul> <li>Die Kartenverriegelung ist gestört oder defekt.</li> <li>Der DTCO 1381 erkennt eine zuvor korrekt gesteckte Tachographenkarte nicht mehr.</li> <li>Die Identität oder Echtheit der Tachographenkarte ist nicht in Ordnung, oder die aufgezeichneten Daten auf der Tachogra- phenkarte sind nicht zuverlässig.</li> </ul>	Meldung bestätigen. Erkennt der DTCO 1381 Sicherheitsverlet- zungen, die eine Korrektheit der Daten auf der Tachographenkarte nicht mehr gewähr- leisten, wird die Tachographenkarte automa- tisch – auch bei Fahrt – ausgeworfen! Tachographenkarte nochmals einstecken oder gegebenenfalls überprüfen lassen.
!‡ Spannun95- unterbrechun9	Die Spannung war abgeklemmt oder die Versorgungsspannung des DTCO 1381 / Gebers war zu gering oder zu hoch. Diese Meldung kann auch u. U. beim Anlassen des Motors erscheinen!	Meldung bestätigen. ➡ Siehe "Verhalten bei Unter- / Überspannung" auf Seite 20.
!¶ Geberstörun9	Die Kommunikation mit dem Geber ist gestört.	Meldung bestätigen.

Pikto / Ursache	Bedeutuna	Maßnahme
!o∎ Fahrt ohne sültise Karte	<ul> <li>Die Fahrt wurde ohne oder ohne gültige Fahrerkarte im Kartenschacht-1 begonnen. Die Meldung erscheint auch, wenn sich durch Stecken bei Fahrt eine nicht zulässige Kartenkombination ergibt.</li> <li>Siehe "Die Betriebsarten des DTCO 1381" auf Seite 74.</li> </ul>	Meldung bestätigen. Fahrzeug anhalten und gültige Fahrerkarte stecken.
!∎o1 Einle∍en bei Fahrt	Die Fahrerkarte wurde nach Fahrtbeginn gesteckt.	Meldung bestätigen.
!⊕@1 Zeitüber- lappuns	Die eingestellte UTC-Zeit dieses Tachographen geht gegenüber der UTC-Zeit des vorigen Tachographen nach. Es ergibt sich eine negative Zeitdifferenz.	Meldung bestätigen. Ermitteln Sie den Tachographen mit der nicht korrekten UTC-Zeit und sorgen Sie dafür, dass eine autorisierte Fachwerkstatt alsbald den Tachographen überprüft und korrigiert.
!∎1 Karte un9ülti9	Die Tachographenkarte ist entweder abgelaufen, noch nicht gül- tig oder das Authentisieren ist fehlgeschlagen. Eine gesteckte Fahrerkarte, die nach einem Tageswechsel ungültig ist, wird nach einem Stillstand des Fahrzeugs automa- tisch – ohne Anforderung – beschrieben und ausgeworfen.	Meldung bestätigen. Tachographenkarte überprüfen und noch- mals einstecken.
!∎∎ Karten- konflikt	Die beiden Tachographenkarten dürfen nicht zusammen im DTCO 1381 gesteckt sein! Beispielsweise ist die Unternehmenskarte zusammen mit einer Kontrollkarte gesteckt.	Meldung bestätigen. Entsprechende Tachographenkarte aus dem Kartenschacht entnehmen.
!∎A1 Karte nicht ∍eschlossen	Die Fahrerkarte wurde aus dem letzten Tachographen nicht ord- nungsgemäß entnommen. Unter Umständen wurden fahrerbe- zogene Daten nicht gespeichert.	Meldung bestätigen.
>> Geschwindis. zu hoch	Die eingestellte zulässige Höchstgeschwindigkeit wurde für län- ger als 60 Sekunden überschritten.	Meldung bestätigen. Geschwindigkeit reduzieren.

### Übersicht der Störungen

Falls sich eine Störung ständig wiederholt, suchen Sie bitte eine qualifizierte Fachwerkstatt auf!

Pikto / Ursache	Bedeutung	Maßnahme	
x <b>A</b> Geräte- störun9	Gravierende Störung im DTCO 1381, nachfolgende Ursachen können möglich sein:	Meldung bestätigen.	-
	• Unerwartete Programm- oder Bearbeitungszeitfehler.		
	<ul> <li>Tastenelemente blockiert oder über längere Zeit gleichzeitig gedrückt.</li> </ul>	Funktion der Tastenelemente überprüfen.	-
	Störung in der Kommunikation mit externen Geräten.	Verbindungsleitungen oder Funktion der externen Geräte prüfen.	-
	• Störung in der Kommunikation mit dem Anzeigeinstrument.	Verbindungsleitungen oder Funktion des Anzeigeinstrumentes prüfen.	-
	Störung am Impulsausgang.	Verbindungsleitungen oder Funktion des angeschlossenen Steuergerätes prüfen.	-
x <b>A</b> 1 Geräte- störun9	• Störung in der Kartenmechanik, beispielsweise Kartenver- riegelung nicht geschlossen.	Tachographenkarte entnehmen und noch- mals einstecken.	-
× <b>A</b> Uhrzeit- störuns	UTC-Zeit des DTCO 1381 ist nicht plausibel oder läuft nicht ord- nungsgemäß. Um eine Inkonsistenz der Daten zu vermeiden, werden neu gesteckte Fahrer- /Unternehmenskarten nicht akzeptiert!	Meldung bestätigen.	

Pikto / Ursache	Bedeutung	Maßnahme
x₹ Drucker- störun9	Versorgungsspannung des Druckers ist ausgefallen oder der Temperatursensor für den Druckkopf ist defekt.	Meldung bestätigen. Vorgang wiederholen, evtl. zuvor Zündung aus- /einschalten.
x∓ Störun∍ beim Herunterladen	Störung während dem Herunterladen der Daten auf ein exter- nes Gerät.	Meldung bestätigen. Herunterladen der Daten nochmals wieder- holen. Verbindungsleitungen (z. B. Wackelkontakt) oder externes Gerät prüfen.
ׯ Geberstöruns	Der Geber meldet nach dem Selbsttest eine interne Störung.	Meldung bestätigen.
x∎1 Karten- störun9	Während dem Lesen/Beschreiben der Tachographenkarte ist eine Störung in der Kommunikation aufgetreten, beispielsweise durch verschmutzte Kontakte.	Meldung bestätigen. Kontakte der Tachographenkarte reinigen und nochmals stecken.
x⊎2 Karten- störun9	Die Daten können eventuell nicht vollständig auf die Fahrerkarte aufgezeichnet werden!	➡ Siehe "Lachographenkarte reinigen" auf Seite 12.

### Arbeitszeitwarnungen

Pikto / Ursache	Bedeutung	Maßnahme
4₀1 Pause! 1₀04h15 ∎00h15	Diese Meldung erscheint nach einer ununterbrochenen Lenkzeit von 04:15 Stunden.	Meldung bestätigen. Planen Sie in Kürze eine Pause ein.
4₀1 Pause! 1₀04h30 ∎00h15	Lenkzeit überschritten! Diese Meldung erscheint nach einer ununterbrochenen Lenkzeit von 04:30 Stunden.	Meldung bestätigen. Legen Sie bitte eine Pause ein.

## Bitte beachten!

Der DTCO 1381 registriert, speichert und berechnet die Lenkzeiten auf Basis, der durch die Verordnung festgelegten Regeln. Er warnt den Fahrer frühzeitig vor einer Überschreitung seiner Lenkzeit!

Diese kumulierten Lenkzeiten stellen aber keinen Vorgriff auf die rechtliche Auslegung für "Ununterbrochene Lenkzeit" dar.

### Übersicht der Bedienhinweise

Pikto / Ursache	Bedeutung	Maßnahme
עי Bitte Einsabe	Erfolgt bei der manuellen Eingabeprozedur keine Eingabe, erscheint diese Aufforderung.	Taste 🚳 drücken und Eingabe fortsetzen.
4♥ Ausdruck nicht mö∍lich	<ul> <li>Es ist momentan kein Ausdruck möglich:</li> <li>weil die Zündung ausgeschaltet ist (ADR-Variante *),</li> <li>die Temperatur des Thermodruckkopfs zu hoch ist,</li> <li>die Druckerschnittstelle durch anderen aktiven Vorgang belegt ist, beispielsweise laufender Ausdruck,</li> <li>oder die Versorgungsspannung zu hoch oder zu gering ist.</li> </ul>	Sobald die Ursache behoben ist, können Sie einen Ausdruck anfordern.
	<ul> <li>Es ist momentan keine Anzeige möglich, weil die Zündung ausgeschaltet ist (ADR-Variante *).</li> </ul>	Zündung einschalten und gewünschte Anzeige nochmals aufrufen.
4₹Z Ausdruck verzösert	Ein laufender Ausdruck wird unterbrochen oder verzögert, weil die Temperatur des Thermodruckkopfs zu hoch ist.	Abkühlung abwarten. Sobald der zulässige Zustand erreicht ist, wird der Ausdruck auto- matisch fortgesetzt.
4♥ Schublade offen	Bei Druckanforderung oder während ein Ausdruck läuft, erkennt der DTCO 1381, dass die Druckerschublade offen ist. Die Druckanforderung wird zurückgewiesen bzw. ein laufender Aus- druck abgebrochen.	Schublade schließen. Druckanforderung neu starten.
	Diese Meldung erscheint auch, wenn Sie bei geöffneter Dru- ckerschublade die Tachographenkarte aus dem Kartenschacht- 2 anfordern.	Druckerschublade schließen und Tachogra- phenkarte erneut anfordern.

### Übersicht der Bedienhinweise

Pikto / Ursache	Bedeutung	Maßnahme
4 <b>v</b> o Kein Papier	Der Drucker hat kein Papier. Die Druckanforderung wird zurück- gewiesen bzw. ein laufender Ausdruck unterbrochen.	Wird innerhalb einer Stunde eine neue Papierrolle eingelegt, führt der DTCO 1381 den Ausdruck automatisch fort.
4∎ Auswurf nicht mö∍lich	<ul> <li>Das Anfordern der Tachographenkarte wird zurückgewiesen:</li> <li>weil möglicherweise gerade Daten eingelesen oder übertragen werden,</li> </ul>	Warten Sie, bis der DTCO 1381 die Funktion freigibt, oder beheben Sie die Ursache: Fahr- zeug anhalten oder Zündung einschalten.
	• eine korrekt eingelesene Fahrerkarte innerhalb des regist- rierten Minutenrasters wieder angefordert wird,	Fordern Sie anschließend erneut die Tacho- graphenkarte an.
	• ein Tageswechsel nach UTC-Zeit stattfindet,	
	das Fahrzeug fährt,	
	• oder bei der ADR-Variante * die Zündung ausgeschaltet ist.	
4∎?1 Aufzeichn. inkonsistent	In der zeitlichen Reihenfolge, der auf der Fahrerkarte aufge- zeichneten Tagesdaten, besteht eine Inkonsistenz.	Diese Meldung kann so lange erscheinen, bis die fehlerhaften Aufzeichnungen durch neue Daten überschrieben sind! Falls die Meldung permanent erscheint, las- sen Sie die Tachographenkarte überprüfen.
4⊟1 Karte	Bei dem Bearbeiten der gesteckten Tachographenkarte ist ein	Kontakte der Tachographenkarte reinigen
fehlerhaft	Fehler aufgetreten. Die Tachographenkarte wird nicht akzeptiert und wieder ausgeworfen.	und nochmals einstecken. Erscheint die Meldung erneut, prüfen Sie, ob eine andere Tachographenkarte korrekt ein- gelesen wird.
4∎1 Falsche Karte	Die gesteckte Karte ist keine Tachographenkarte. Die Karte wird nicht akzeptiert und wieder ausgeworfen.	Bitte gültige Tachographenkarte einstecken. ⇔

Pikto / Ursache	Bedeutung	Maßnahme
4 <b>A</b> 1 Geräte- störuns	Störung in der Kartenmechanik, beispielsweise Kartenverriege- lung nicht geschlossen.	Tachographenkarte entnehmen und noch- mals einstecken.
¼A Geräte− störun9	<ul> <li>Störung am Impulsausgang.</li> </ul>	Verbindungsleitungen oder Funktion des angeschlossenen Steuergerätes prüfen.
	<ul> <li>Der DTCO 1381 hat eine gravierende Störung oder es liegt ein schwerwiegender Zeitfehler an. Beispielsweise unrealis- tische UTC-Zeit. Die Tachographenkarte wird nicht akzep- tiert und wieder ausgeworfen.</li> </ul>	Sorgen Sie dafür, dass eine autorisierte Fachwerkstatt den Tachographen schnellst- möglich prüft, gegebenenfalls austauscht. Bitte beachten Sie den aufgeführten Hinweis
continual error #xxxxxxxx xxx	Bei dieser Meldung ist der DTCO 1381 nicht mehr funktionsfä- hig!	bei einer Fehlfunktion des Tachographen, → siehe Seite 63.

### **Bedienhinweise als Information**

Pikto / Ursache	Bedeutung	Maßnahme	
∎ Keine Daten!	Die Menüfunktion kann nicht aufgerufen werden, weil in dem Kartenschacht	Diese Hinweise erlöschen automatisch nach 3 Sekunden. Es sind keine Maßnahmen erforderlich.	7
	keine Fahrerkarte gesteckt ist		
	• oder eine Unternehmens- / Kontrollkarte gesteckt ist.		
ø± UTC Korrektur nicht mö∍lich	Die Menüfunktion kann nicht aufgerufen werden:		
	• Die UTC-Zeit wurde innerhalb der letzten 7 Tage bereits korrigiert.		
	• Sie versuchen, die UTC-Zeit zwischen 1 Minute vor oder nach Mitternacht zu korrigieren.		00

### Übersicht der Bedienhinweise

Pikto / Ursache	Bedeutung	Maßnahme
Ausdruck 9estartet	Rückmeldung der angewählten Funktion.	Diese Hinweise erlöschen automatisch nach 3 Sekunden. Es sind keine Maßnahmen erforderlich.
Einsabe sespeichert	Rückmeldung, dass der DTCO 1381 die Eingabe gespeichert hat.	
Anzeise nicht möslich!	Solange ein Ausdruckvorgang läuft, können keine Daten ange- zeigt werden.	
Bitte warten!	Die Tachographenkarte ist noch nicht komplett gelesen. Es ist nicht möglich, Menüfunktionen aufzurufen.	
<b>B⊒</b> 1 Un∋ültis in Tasen 15	Die freigegebene Tachographenkarte ist beispielsweise in 15 Tagen ungültig! Ab welchem Tag dieser Hinweis erscheinen soll, kann eine autorisierte Werkstatt programmieren.	
<b>DA</b> S Kalibrieruns in Tasen 18	Die nächste periodische Nachprüfung steht an, beispielsweise in 18 Tagen. Erforderliche Nachprüfungen aufgrund technischer Änderungen können nicht berücksichtigt werden! Ab welchem Tag dieser Hinweis erscheinen soll, kann eine autorisierte Werk- statt programmieren. ➡ Details siehe "Prüfpflicht für Tachographen" ab Seite 81.	
# Produktbeschreibung

Die Betriebsarten des DTCO 1381 Die Tachographenkarten Daten auf der Fahrer- / Unternehmenskarte Daten im Massenspeicher Zeitmanagement Wartung und Pflege Technische Daten

#### Die Betriebsarten des DTCO 1381



(1) Anzeige der Betriebsart

Der DTCO 1381 verfügt über vier Betriebsarten:

- Betrieb "o"
- Unternehmen "
  <sup>†</sup>
- Kalibrierung "T"

Je nachdem, welche Tachographenkarte(n) eingesteckt ist (sind), schaltet der DTCO 1381 automatisch auf folgende Betriebsart:

Betriebsarten		Kartenschacht-1				
		keine Karte	Fahrerkarte	Unternehmenskarte	Kontrollkarte	Werkstattkarte
5	keine Karte	Betrieb	Betrieb	Unternehmen	Kontrolle	Kalibrierung
achi	Fahrerkarte	Betrieb	Betrieb	Unternehmen	Kontrolle	Kalibrierung
sch	Unternehmenskarte	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Betrieb	Betrieb
ten:	Kontrollkarte	Kontrolle	Kontrolle	Betrieb	Kontrolle	Betrieb
Kar	Werkstattkarte	Kalibrierung	Kalibrierung	Betrieb	Betrieb	Kalibrierung

In diesen Zuständen verwendet der DTCO 1381 nur die im

Kartenschacht-1 eingesetzte Tachographenkarte.

# Die Tachographenkarten

Die durch den Gesetzgeber vorgeschriebenen Tachographenkarten erhalten Sie durch Behörden der EU-Mitgliedstaaten.

#### ► Fahrerkarte

Mit der Fahrerkarte identifiziert sich der Fahrer gegenüber dem DTCO 1381. Die Fahrerkarte dient dem normalen Fahrbetrieb und erlaubt Aktivitäten unter dieser Identität zu speichern, anzuzeigen, auszudrucken oder (bei nur einer gesteckten Fahrerkarte) herunterzuladen.

#### Unternehmenskarte

Die Unternehmenskarte identifiziert ein Unternehmen und berechtigt den Zugriff auf Daten dieses Unternehmens. Die Unternehmenskarte erlaubt das Anzeigen, Ausdrucken und Herunterladen der gespeicherten Daten im Massenspeicher sowie einer gesteckten Fahrerkarte. Gegebenenfalls (einmalig) die Eingabe des amtlichen Kennzeichens im DTCO 1381.

Ebenso besteht die Möglichkeit, mit einem entsprechenden Flottenmanagement Sys-

tem Nutzdaten ferngesteuert (remote) herunterzuladen. Die Unternehmenskarte ist für Besitzer und Halter von Fahrzeugen bestimmt.

#### Kontrollkarte

Die Kontrollkarte identifiziert den Beamten eines Kontrollorgans (z. B. Polizei) und gestattet den Zugriff auf den Massenspeicher. Alle gespeicherten Daten und die Daten einer gesteckten Fahrerkarte sind zugänglich. Sie können angezeigt, ausgedruckt oder über das Download Interface heruntergeladen werden.

#### Werkstattkarte

Personen einer autorisierten Werkstatt, die zur Programmierung, Kalibrierung, Aktivierung und Prüfung etc. ermächtigt sind, erhalten die Werkstattkarte.

#### Tachographenkarten verriegeln

Akzeptiert der DTCO 1381 eine gesteckte Tachographenkarte, so wird die Entnahme mechanisch verriegelt. Die Entnahme der Tachographenkarte ist nur möglich:

- bei stehendem Fahrzeug,
- auf Anforderung des Benutzers,
- nach dem Speichern der durch die Verordnung definierten Daten auf der Tachographenkarte.

#### Automatischer Auswurf

Erkennt der DTCO 1381 eine Störung in der Kartenverriegelung, so versucht er die vorhandenen Daten auf die Tachographenkarte zu übertragen, bevor sie automatisch ausgeworfen wird. In diesem Fall ist eine Vollständigkeit und Echtheit der Daten auf der Tachographenkarte nicht mehr gewährleistet!

#### **>** Zugriffsrechte der Tachographenkarten

Die Zugriffsrechte der im Massenspeicher des DTCO 1381 gespeicherten Daten sind gesetzlich geregelt und werden nur mit entsprechender Tachogranhonkarta fraigagahan

Daten sind gesetzlich geregelt und wer- den nur mit entsprechender Tachogra- phenkarte freigegeben.			Fahrerkarte	Unternehmens karte	Kontrollkarte	Werkstattkarte
ken	Fahrerdaten	Х	V	V	V	V
Iruc	Fahrzeugdaten	T1	T2	Т3	V	V
Ausd	Parameterdaten	V	V	V	V	V
u	Fahrerdaten	Х	V	V	V	V
eige	Fahrzeugdaten	T1	T2	Т3	V	V
Anz	Parameterdaten	V	V	V	V	V
en	Fahrerdaten	X	T2	V	V	V
usles	Fahrzeugdaten	Х	Х	Т3	V	V
4	Parameterdaten	Х	Х	V	V	V

ehmens-

stattkarte

Fahrerdaten		=	Daten der Fahrerkarte	
Fahrz	eugda	ten	=	Daten des Massenspeichers
Parameterdaten		aten	=	Daten für die Geräteanpas- sung/Kalibrierung
V	=	Zugrif	fsrech	te ohne Einschränkung
T1	=	Fahre Dater	eraktivit der Fa	täten der letzten 8 Tage ohne ahreridentifikation
T2	=	Fahre Karte	eridenti	fikation nur für die gesteckte
Т3	=	Fahre nehm	eraktivit ens	täten des zugehörigen Unter-
Х	=	nicht	möglic	h

# Daten auf der Fahrer- / Unternehmenskarte

#### ► Feste Daten auf der Fahrerkarte

Zu den allgemeinen Kenn- und Sicherheitsdaten sind folgende Daten zur Identifizierung des Fahrers auf der Fahrerkarte einmalig gespeichert:

- Fahrerkartenkennung
  - Kartennummer, ausstellender Mitgliedstaat, ausstellende Behörde,
  - Ausstellungsdatum, Gültigkeitszeitraum etc.
- Karteninhaberkennung
  - Name, Geburtsdatum, Muttersprache etc.
- Führerscheininformationen

#### ► Variable Daten auf der Fahrerkarte

Nach jedem Fahrzeugeinsatz aktualisiert der DTCO 1381 die nachfolgenden Daten auf der Fahrerkarte.

#### Benutzte Fahrzeuge

 Erstes Stecken / letztes Ziehen während einer Benutzung

- Km-Stand bei Beginn und Ende der Benutzung
- Fahrzeugidentifizierung

#### Aktivitäten des Fahrers

- Datum und gefahrene Kilometer an diesem Tag
- Jeder Zustandswechsel, wie ...
  - 1-Fahrerbetrieb / Teambetrieb,
  - Fahrerkarte im Kartenschacht-1 / Kartenschacht-2,
  - Fahrerkarte gesteckt / nicht gesteckt,
  - alle eingestellten Aktivitäten
  - und den Zeitpunkt der Veränderung.

Bei normalem Fahrbetrieb sind die Daten der täglichen Aktivitäten des Fahrers für mindestens 28 Tage gespeichert.

#### Landeseingaben

- Datum und Uhrzeit der Eingabe
- Die Eingabe bei Schichtbeginn oder bei Schichtende sowie jede Landeseingabe über die Menüfunktion.

- Eingegebenes Land / Region
- Km-Stand bei der Eingabe

#### Aufgetretene Ereignisse / Störungen

Bestimmte Ereignisse (bis maximal 72) und Störungen (bis maximal 48) sind mit Beginn und Ende sowie mit einem Vermerk, auf welchem Fahrzeug das Ereignis aufgetreten ist, gespeichert.

#### Angaben über Kontrollen

- Datum und Uhrzeit der Kontrolle
- Identifikation der Kontrollkarte
- Durchgeführte Kontrollart
- Zeitabschnitt, von welchem die Daten heruntergeladen wurden.
- Identifizierung des Fahrzeugs, in dem die Kontrolle stattgefunden hat.

 $\Box$ 

# Spezielle Eingaben

Die 56 zuletzt eingegebenen Konditionen sind gespeichert:

- Datum und Uhrzeit der Eingabe
- Art der Kondition

(Konditionen sind Zeiten, bei denen sich das Fahrzeug auf einer Fähre, auf einem Zug oder im Status "out of scope" befindet.)

#### Speichervolumen auf der Fahrerkarte

Je nach verwendetem Kartentyp ist der verfügbare Speicherplatz der "Variablen Daten" unterschiedlich groß. Wie viele Dateneinträge gespeichert werden können, ist in der Kartenstruktur hinterlegt.

Ist die Speicherkapazität erschöpft, so überschreibt der DTCO 1381 die älteren Daten.

8

#### ► Feste Daten auf der Unternehmenskarte

Zu den allgemeinen Kenn- und Sicherheitsdaten sind folgende Daten zur Identifizierung des Unternehmers auf der Unternehmenskarte einmalig gespeichert:

Kartenkennung

- Kartennummer, ausstellender Mitgliedstaat, ausstellende Behörde,
- Ausstellungsdatum, Gültigkeitszeitraum
- Karteninhaberkennung
  - Name und Anschrift des Unternehmers

#### Variable Daten auf der Unternehmenskarte

In Bezug auf Unternehmensaktivitäten sind folgende Daten gespeichert:

- Datum und Uhrzeit der Aktivität
- Art der Aktivität
  - An- / Abmelden
  - Herunterladen der Daten vom Massenspeicher
  - Herunterladen der Daten von der Fahrerkarte
- Zeitabschnitt (von / bis), von dem die Daten heruntergeladen wurden.
- Fahrzeugidentifizierung
  - Kennzeichen und Zulassungsbehörde, von welchem Fahrzeug die Daten heruntergeladen werden.

• Kartennummer und ausstellender Mitgliedstaat der Fahrerkarte, von der die Daten heruntergeladen wurden.

# Daten im Massenspeicher

Über einen Zeitraum von mindestens 365 Kalendertagen erfasst und speichert der Massenspeicher folgende Daten:

Aktivitäten Fahrer-1	Aktivitäten Fahrer-2	Geschwindigkeit 168 h
Liste Fahrer-1	Liste Fahrer-2	v-Diagramm Status D1/D2 *
Landeseingaben Fahrer-1	Landeseingaben Fahrer-2	Geschwindigkeits-/ Drehfrequenzprofile *
Spezielle Eingaben	Lock-in / Lock-out Vorgänge durch Un- ternehmenskarte	Speicherung von Da- ten, die nicht der Ver- ordnung unterliegen
Aufzeichnung von Kontrollaktivitäten	Identifikation DTCO 1381	Systemstörungen, Ereignisse
Aufzeichnung von Uhrzeitverstellungen	Gerätekalibrierungen	Installationsdaten
Speicher für Geschwindigkeitsauf- zeichnung		Auslese-Vorgänge (Download)

Daten im Massenspeicher, schematische Darstellung

 Kurzerläuterungen zu den gespeicherten Daten

#### Aktivitäten Fahrer-1/-2

Das Auswerten von Aktivitäten erfolgt in Intervallen von einer Minute, wobei der DTCO 1381 die am längsten anliegende Aktivität pro Intervall wertet.

#### Geschwindigkeit 168 h [24 h]<sup>1)</sup>

Das Speichern von Geschwindigkeitswerten erfolgt über einen Zeitraum von 168 Stunden. Dabei speichert der DTCO 1381 sekundengenau mit Datum und Uhrzeit die gefahrene Geschwindigkeit (Mittelwert aus mehreren Messungen).

- Auflösung der Speicherwerte: 1 km/h
- Maximaler Geschwindigkeitswert: 220 km/h

<sup>1)</sup> Diese Daten sind nur über das Download Interface auslesbar.

# Zeitmanagement

Beginn und Ende aller Zeiteinträge für die Arbeitszeit, Bereitschaftszeit, Lenkzeit, Ruhezeit etc. speichert der DTCO 1381 in UTC-Zeit.





8

Die UTC-Zeit entspricht der Zeitzone "0" auf der in 24 Zeitzonen (-12 ... 0 ... +12) aufgeteilten Weltkugel.

Ab Werk ist die Uhrzeit im Display grundsätzlich in UTC-Zeit eingestellt. Über die Menüfunktion können Sie die lokale Ortszeit einstellen.

Siehe "Ortszeit einstellen" auf Seite 57.

Zeitzonen-Offset	Staaten
00:00 (UTC)	UK / P / IRL / IS
+ 01:00 h	A/B/BIH/CZ/CY/ D/DK/E/F/H/HR /I/L/M/N/NL/PL /S/SK/SLO/SRB
+ 02:00 h	BG / EST / FIN / GR / LT / LV / RO / TR / UA
+ 03:00 h	RUS

Umrechnung in UTC-Zeit

UTC-Zeit = Ortszeit – (ZO + SO) ZO = Zeitzonen-Offset

> SO = Sommerzeit-Offset (mit Ende der Sommerzeit entfällt dieser Offset)

(ZO + SO) = eingestellter Offset im DTCO 1381

#### **Beispiel:**

Ortszeit in Deutschland = 15:30 Uhr (Sommerzeit)

- UTC-Zeit = Ortszeit (ZO + SO)
  - = 15:30 Uhr (01:00 h + 01:00 h)
- UTC-Zeit = 13:30 Uhr

# Wartung und Pflege

# ► DTCO 1381 reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse, das Display sowie die Funktionstasten mit einem leicht angefeuchteten Tuch oder mit einem Mikrofaser-Reinigungstuch.



Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel, auch keine Lösungsmittel wie Verdünnung oder Benzin.

## Prüfpflicht für Tachographen

Vorbeugende Wartungsarbeiten sind für den DTCO 1381 nicht erforderlich. Mindestens alle zwei Jahre ist die ordnungsgemäße Arbeitsweise des DTCO 1381 durch eine autorisierte Werkstatt zu überprüfen.

Nachprüfungen sind erforderlich, wenn ...

- Änderungen am Fahrzeug erfolgten, beispielsweise der Wegimpulszahl oder des Reifenumfangs,
- eine Reparatur am DTCO 1381 durchgeführt wurde,

- sich das amtliche Kennzeichen des Fahrzeugs ändert,
- die UTC-Zeit mehr als 20 Minuten abweicht.
- Sorgen Sie dafür, dass das Einbauschild bei jeder Nachprüfung erneuert wird und die vorgeschriebenen Angaben enthält.

Sorgen Sie dafür, dass innerhalb der vorgegebenen Prüfpflicht die Versorgungsspannung des DTCO 1381 in Summe nicht länger als 12 Monate getrennt ist, beispielsweise durch Trennen der Fahrzeugbatterie vom Fahrzeug.

#### Verhalten bei Reparatur / Austausch des DTCO 1381

Die zugelassenen Werkstätten können die Daten vom DTCO 1381 herunterladen und dem entsprechenden Unternehmen übergeben.

Ist das Herunterladen der gespeicherten Daten aufgrund eines Defektes nicht mög-

lich, so sind die Werkstätten angewiesen, dem Unternehmer eine Bescheinigung darüber auszuhändigen.

Archivieren Sie die Daten oder bewahren Sie die Bescheinigung für eventuelle Rückfragen sorgfältig auf.

#### Entsorgung der Komponenten

Bitte entsorgen Sie den DTCO 1381 mit den zugehörigen Systemkomponenten nach den Richtlinien zur Entsorgung von EG-Kontrollgeräten des jeweiligen Mitgliedstaates.

# Technische Daten

#### ▶ DTCO 1381

Messbereichs- endwert	220 km/h	
LC-Display	2 Zeilen mit je 16	S Zeichen
Temperatur	Betrieb: Lager:	-25 bis 70 °C -40 bis 85 °C
Spannung	24 oder 12 Volt-E	DC
Stromaufnahme	Standby: 30 mA (12 V) 20 mA (24 V)	bei Betrieb typisch: max. 3,0 A (12 V) max. 1,0 A (24 V)
EMV / EMC	ECE R10	
Thermo- druckwerk	Zeichengröße: Druckbreite: Geschwindigkeit: Ausdruck von Dia	2,1 x 1,5 mm 24 Zeichen/Zeile ca. 15 – 30 mm/sec. agrammen
Schutzart	IP 54	

#### ► Papierrolle

Umgebungs- bedingungen	Temperatur:	-25 bis 70 °C
Abmessungen	Durchmesser: Breite: Länge:	ca. 27,5 mm 56,5 mm ca. 8 m
Bestell-Nr.	1381.90030300 Original Ersatz-Papierrollen erhalten S bei ihrem zuständigen Vertrieb & Servi Center.	

#### Bitte beachten

Verwenden (bestellen) Sie nur Papierrollen (Original VDO Druckerpapier) auf denen der Tachographen-Typ (DTCO 1381) mit Prüfzeichen "🖻 84" und das gültige Zulassungszeichen "🖻 174" oder "🖻 189" ersichtlich sind.

Mögliche Sonder-	ADR-Variante     Kundanananiiinaha Balawahtung yan Diaplay yand Tastan
ausstattung	<ul> <li>Kundenspezinsche Biende, Beleuchtung von Display und Tasten</li> <li>Automatisches Einstellen der Aktivitäten nach Zündung ein/aus</li> <li>Ausdruck von v- / n-Profilen, Status-Eingang D1/D2</li> </ul>

# Piktogramme und Ausdruckbeispiele

Übersicht der Piktogramme Länderkennzeichen Ausdruckbeispiele Erklärung zu den Ausdruckbeispielen Datensatzzweck bei Ereignissen oder Störungen

# Übersicht der Piktogramme

#### Betriebsarten

Ċ.	Unternehmen
٥	Kontrolle
0	Betrieb
T	Kalibrieren
8	Fertigungsstand

Personen		
Ô	Unternehmen	
đ	Kontrolleur	
Θ	Fahrer	
T	Werkstatt / Prüfstelle	
В	Hersteller	

# Aktivitäten Bereitschaftszeit Lenkzeit Pause- und Ruhezeit Sonstige Arbeitszeit Gültige Unterbrechung Unbekannt

Geräte / Funktionen			
1	Kartenschacht-1; Fahrer-1		
2	Kartenschacht-2; Fahrer-2		
	Tachographenkarte (fertig gelesen)		
-	Tachographenkarte gesteckt; relevante Daten gelesen.		
0	Uhr		
Ŧ	Drucker / Ausdruck		
И	Eingabe		
D	Anzeige		
Ŧ	Externe Speicherung Daten herunterladen (kopieren)		
₩	Datenübertragung läuft		
Л	Geber		
д	Fahrzeug / Fahrzeugeinheit / DTCO 1381		
0	Reifengröße		
÷	Spannungsversorgung		

#### Verschiedenes

1

×

Ereignis Störung

4	Bedienhinweis / Arbeitszeit- warnungen
41	Schichtbeginn
+	Ort
8	Sicherheit
>	Geschwindigkeit
G	Zeit
Σ	Gesamt / Zusammenfassung
<b>FI</b>	Schichtende
М	Manuelle Eingabe von Aktivitäten

# Spezifische Bedingungen

OUT	Kontrollgerät nicht erforderlich
٨	Aufenthalt auf Fähre oder Zug

Qualifikatoren	
24h	Täglich
II	Zwei Wochen
+	Von oder bis

 $\Box$ 

#### Piktogramm-Kombinationen

#### Verschiedenes Kontrollort Ū÷ Anfangszeit 64 Endzeit **+**0 Beginn "out of scope": OUT+ Kontrollgerät nicht erforderlich +0UT Ende "out of scope" Ort bei Beginn des Arbeitstages e i⊁ (Schichtbeginn) Ort bei Ende des Arbeitstages Нe (Schichtende) Von Fahrzeug A+ Ausdruck Fahrerkarte BŦ Ausdruck Fahrzeug / DTCO 1381 AŦ Eingabe Fahrzeug / DTCO 1381 品 ショ Anzeige Fahrerkarte Anzeige Fahrzeug / DTCO 1381 AΟ Ortszeit φœ UTC Korrektur вż

Karten	
08	Fahrerkarte
ó₽	Unternehmenskarte
08	Kontrollkarte
T⊒	Werkstattkarte
₽	Keine Karte

Lenken	
00	Team
οll	Summe Lenkzeit der Doppelwo- chen

Ausdrucke	
24h <b>≣</b> ₹	Tägliche Fahreraktivitäten (Tages- wert) von der Fahrerkarte
!×∎▼	Ereignisse und Störungen von der Fahrerkarte
24h <b>A</b> ₹	Tägliche Fahreraktivitäten (Tages- wert) vom DTCO 1381
!×A₹	Ereignisse und Störungen vom DTCO 1381
>> <b>v</b>	Geschwindigkeitsüberschreitungen
To₹	Technische Daten

,il⊒▼	Aktivitäten des Fahrers
al∨₹	v-Diagramm
۳D∎	Status D1/D2 Diagramm *
%∨₹	Geschwindigkeitsprofile *
%n₹	Drehfrequenzprofile *

Anzeigen		
24h <b>⊟</b> ⊡	Tägliche Fahreraktivitäten (Tages- wert) von der Fahrerkarte	
!×∎□	Ereignisse und Störungen von der Fahrerkarte	
24hAO	Tägliche Fahreraktivitäten (Tages- wert) vom Fahrzeug / DTCO 1381	
!×AD	Ereignisse und Störungen vom Fahrzeug / DTCO 1381	
>>0	Geschwindigkeitsüberschreitun- gen	
TeO	Technische Daten	
08	Unternehmen	

9 Piktogramm	e und	Ausdri	ickbeis	niele
J. I intogrammi	c unu	7105010		picic

Ereignisse		
! 🖬	Einstecken einer ungültigen Tachographenkarte	
! oo	Zeitüberlappung	
!∎⊙	Einstecken der Fahrerkarte während der Fahrt	
>>	Geschwindigkeitsüberschreitung	
ļΛ	Fehler in der Kommunikation mit dem Geber	
!0	Zeiteinstellung (durch Werkstatt)	
! 🖬 🖬	Kartenkonflikt	
!⊙∎	Fahrt ohne gültige Fahrerkarte	
! 🛛 A	Letzter Kartenvorgang nicht korrekt abgeschlossen	
ļ‡	Unterbrechung der Stromversor- gung	
!8	Sicherheitsverletzung	
>0	Kontrolle Geschwindigkeitsüber- schreitung	

Störungen		
×	Kartenfehlfunktion	
×П	Anzeigestörung	
×Ŧ	Druckerstörung	
×А	Interne Störung DTCO 1381	
×Ŧ	Störung beim Herunterladen	
×Л	Geberstörung	

Arbeitszeitwarnungen		
40	Pause!	

Manueller Eingabevorgang		
н∕%/Ø	Eingabe "Aktivitäten"	
?	Eingabe "Unbekannte Aktivität"	
Me?	Eingabe "Ort" bei Schichtende	
•⊮?	Eingabe "Ort" bei Schichtbeginn	

Bedienhinweise				
48	Eingabe falsch			
ч	Menüzugriff nicht möglich			
Чч	Bitte Eingabe			
47	Ausdruck nicht möglich			
47	Schublade offen			
4⊽0	Kein Papier			
4⊽⊠	Ausdruck verzögert			
4日	Karte fehlerhaft			
4日	Falsche Karte			
4日	Auswurf nicht möglich			
4달조	Vorgang verzögert			
4달?	Aufzeichnung inkonsistent			
Чд	Gerätestörung			
881	Ungültig in Tagen			
BAS	Kalibrierung in Tagen			

# Länderkennzeichen

Wertzuweisung					
Ĥ	Österreich				
AL	Albanien				
AND	Andorra				
ARM	Armenien				
ΑZ	Aserbaidschan				
В	Belgien				
BG	Bulgarien				
BIH	Bosnien und Herzegowina				
BY	Weißrussland				
СН	Schweiz				
CY	Zypern				
CZ	Tschechische Republik				
D	Deutschland				
DK	Dänemark				
Е	Spanien <sup>1)</sup>				
EC	Europäische Gemeinschaft				
EST	Estland				
EUR	Übriges Europa				
F	Frankreich				
FIN	Finnland				

FL	Liechtenstein
FR/F0	Färöer
GE	Georgien
GR	Griechenland
Н	Ungarn
HR	Kroatien
I	Italien
IRL	Irland
IS	Island
ΚZ	Kasachstan
L	Luxemburg
LT	Litauen
LV	Lettland
Μ	Malta
MC	Monaco
MD	Republik Moldau
MK	Mazedonien
MNE	Montenegro
Ν	Norwegen
NL	Niederlande
Р	Portugal
PL	Polen

RO	Rumänien
RSM	San Marino
RUS	Russische Föderation
S	Schweden
SK	Slowakei
SLO	Slowenien
SRB	Serbien
тм	Turkmenistan
TR	Türkei
UA	Ukraine
UK	Vereinigtes Königreich, Alderney, Guernsey, Jersey, Isle of Man, Gib- raltar
UZ	Usbekistan
V	Vatikanstadt
WLD	Übrige Welt

<sup>1)</sup> 
→ Siehe "Kennzeichen der Regionen" auf Seite 88.

#### Länderkennzeichen

#### 9. Piktogramme und Ausdruckbeispiele

#### ► Kennzeichen der Regionen

Wertzuweisung – Spanien				
AN	Andalusien			
AR	Aragonien			
AST	Asturien			
С	Kantabrien			
CAT	Katalonien			
CL	Kastilien-León			
СМ	Kastilien-La Mancha			
CV	Valencia			
EXT	Extremadura			
G	Galicien			
IB	Balearische Inseln			
IC	Kanarische Inseln			
LR	La Rioja			
М	Madrid			
MU	Murcia			
NA	Navarra			
PV	Baskenland			



#### 9. Piktogramme und Ausdruckbeispiele

#### Ausdruckbeispiele

#### Tagesausdruck der Fahrerkarte







 $\Box$ 

# Besonderheit bei "Tagesausdruck Fahrerkarte"



#### Ereignisse / Störungen der Fahrerkarte





#### 9. Piktogramme und Ausdruckbeispiele

#### Tagesausdruck vom Fahrzeug







#### Ausdruckbeispiele



#### Ereignisse / Störungen vom Fahrzeug





Geschwindigkeitsüberschreitungen



#### Technische Daten









#### v-Diagramm

al∨₹

UTC

89

....

8

24

8

0 22

8

¦ G

8

N. 4 8

Θ

A ABC12345678901234

1381.12345678901

--8-

--0--

20.10.2011

-.此/東-

km/h

g

8

D /VS VM 612

GmbH

ω

1

2

4

Status D1/D2 Diagramm \* 



#### Geschwindigkeitsprofile \*

#### Drehfrequenzprofile \*





# Erklärungen zu den Ausdruckbeispielen

Auf Wunsch kann der Ausdruck mit einem firmenspezifischen Logo versehen sein.



Jeder Ausdruck besteht aus einem Aneinanderreihen von verschiedenen Datenblöcken, die durch Blockbezeichner (1) ausgewiesen sind.

Ein Datenblock enthält einen oder mehrere Datensätze, die durch einen Datensatzbezeichner (2) ausgewiesen sind.

Unmittelbar nach einem Blockbezeichner wird kein Datensatzbezeichner gedruckt!

#### • Legende der Datenblöcke

1	Datum und Uhrzeit des Ausdrucks in UTC-Zeit	
2	Art des Ausdrucks: 24h∎▼ = Tagesausdruck der Fah- rerkarte !×■▼ = Ereignisse / Störungen der Fahrerkarte 24hª▼ = Tagesausdruck vom DTCO 1381 !ת▼ = Ereignisse / Störungen vom DTCO 1381 >>▼ = Geschwindigkeitsüber- schreitungen	
	Der eingestellte Wert des Geschwin- digkeitsbegrenzers wird zusätzlich ausgedruckt. To∓ = Technische Daten ull⊒∓ = Aktivitäten des Fahrers ullv∓ = v-Diagramm	3a 4
	Optionale Ausdrucke: IIID▼ = Status D1/D2 Diagramm * ≾v▼ = Geschwindigkeitsprofile * ≾n▼ = Drehfrequenzprofile *	5

Angaben zum Karteninhaber der gesteckten Tachographenkarte: ■ = Kontrolleur o = Fahrer  $\dot{\mathbf{n}} = Unternehmer$ T = Werkstatt / Prüfstelle Name Vorname Kartenkennung Karte gültig bis ... Bei nicht personengebundenen Tachographenkarten wird anstelle des Namens, der Namen der Kontrollstelle, des Unternehmens oder der Werkstatt gedruckt. Angaben zum Karteninhaber der weiteren Tachographenkarte Fahrzeugkennung: • Fahrzeug-Identifizierungsnummer Zulassender Mitgliedstaat und Fahrzeugkennzeichen Kennung des Tachographen: Tachographen-Hersteller Teilenummer des DTCO 1381

#### 9. Piktogramme und Ausdruckbeispiele



#### Erklärungen zu den Ausdruckbeispielen

	[10c]	<ul> <li>Zulassender Mitgliedstaat und amtliches Kennzeichen des vorherigen Fahrzeugs</li> <li>Datum und Uhrzeit der Karten- entnahme aus vorherigem Fahrzeug</li> <li>Kilometerstand beim Einste-</li> </ul>	10i 11 11a	Die spezifische Bedingung "OUT of scope" war zu Tagesbeginn eingeschaltet. Tageszusammenfassung Eingegebene Orte: ● ●I▶ = Beginn-Uhrzeit mit Land	[11d]	<ul> <li>Tageszusammenfassung</li> <li>"Gesamtwerte der Aktivitäten"</li> <li>von der Fahrerkarte:</li> <li>Gesamte Lenkzeit und zurück- gelegte Wegstrecke</li> <li>Gesamte Arbeits- und Bereit- schaftszeit</li> </ul>
	100	cken der Fahrerkarte M = es wurde eine manuelle Eingabe durchgeführt. Liste der Aktivitäten:		<ul> <li>und gegebenenfalls Region</li> <li>▶i● = Ende-Uhrzeit mit Land und gegebenenfalls Region</li> <li>Kilometerstand des Fahrzeugs</li> </ul>		<ul> <li>Gesamte Ruhezeit und unbe- kannte Zeit</li> <li>Gesamte Zeit der Teamtätig- keiten</li> </ul>
	<u>10e</u>	<ul> <li>Piktogramm der Aktivität, Beginn und Dauer sowie Sta- tus der Fahrzeugführung</li> <li>= Teambetrieb</li> </ul>	11b	Zusammenfassung der Zeitab- schnitte keine Fahrerkarte im Kar- tenschacht-1: • Eingegebene Orte in chrono-	11e	Zusammenfassung der Aktivitä- ten, chronologisch nach Fahrer geordnet (je Fahrer, kumulativ für beide Kartenschächte):
	10f	<ul> <li>Eingabe spezifische Bedingungen:</li> <li>Eingabezeit und Piktogramm der Bedingung</li> <li>Fährüberfahrt oder Zug-</li> </ul>		<ul> <li>logischer Reihenfolge (im Bei- spiel kein Eintrag)</li> <li>Gesamte Aktivitäten von Kar- tenschacht-1</li> </ul>		<ul> <li>Name, Vorname, Kartenken- nung des Fahrers</li> <li>*IF = Beginn-Uhrzeit mit Land und gegebenenfalls Region</li> </ul>
9		fahrt 0UT+ = Beginn (Kontrollgerät nicht erforderlich) +0UT = Ende	[11c]	Zusammenfassung der Zeitab- schnitte "keine Fahrerkarte" im Kartenschacht-2: • Eingegebene Orte in chrono-		<ul> <li>FIT = Ende-Uhrzeit mit Land und gegebenenfalls Region</li> <li>Aktivitäten von diesem Fahrer: gesamte Lenkzeit und zurück-</li> </ul>
	10g	<ul> <li>Entnahme der Fahrerkarte:</li> <li>Kilometerstand und zurückgelegte Wegstrecke</li> <li>Chronologie aller Aktivitäten von</li> </ul>		<ul><li>logischer Reihenfolge (im Bei- spiel kein Eintrag)</li><li>Gesamte Aktivitäten von Kar- tenschacht-2</li></ul>		gelegte Wegstrecke, gesamte Arbeits- und gesamte Bereit- schaftszeit, gesamte Ruhe- zeit, gesamte Zeit der
	10h	Kartenschacht-2				Teamtätigkeiten. ⇔⇔

#### 9. Piktogramme und Ausdruckbeispiele

12	Liste der letzten fünf gespeicher- ten Ereignisse oder Störungen auf der Fahrerkarte.		<ul> <li>Zeile 3:</li> <li>Zulassender Mitgliedstaat und amtliches Kennzeichen des</li> </ul>	<ul><li>Zeile 2:</li><li>Ereignisse, die der Sicherheitsverletzung unterliegen,</li></ul>
12a	Liste aller gespeicherten Ereig- nisse auf der Fahrerkarte geord- net nach Fehlerart und Datum.		Fahrzeugs, in dem die Ereig- nisse oder Störungen auftra- ten.	werden über eine zusätzliche Codierung aufgeschlüsselt. Siehe "Codierung zur
12b	Liste aller gespeicherten Störun- gen auf der Fahrerkarte geordnet nach Fehlerart und Datum.	13	Liste der letzten fünf gespeicher- ten oder noch aktiven Ereignisse/ Störungen des DTCO 1381.	<ul><li>näheren Beschreibung" auf Seite 105.</li><li>Anzahl ähnlicher Ereignisse</li></ul>
12c	Datensatz des Ereignisses oder der Störung. Zeile 1:	<u>13a</u>	Liste aller aufgezeichneten oder andauernden Ereignisse des DTCO 1381.	an diesem Tag ➡ Siehe "Anzahl ähnlicher Ereignisse" auf Seite 104.
	<ul> <li>Piktogramm des Ereignisses oder der Störung</li> <li>Datum und Beginn</li> </ul>	13b	Liste aller aufgezeichneten oder andauernden Störungen des DTCO 1381.	Dauer des Ereignisses oder der Störung Zeile 3:
	<ul> <li>Zeile 2:</li> <li>Ereignisse, die der Sicherheitsverletzung unterliegen, werden über eine zusätzliche Codierung aufgeschlüsselt.</li> <li>Siehe "Datensatzzweck bei Ereignissen oder Störungen"</li> </ul>	13c	<ul> <li>Datensatz des Ereignisses oder der Störung. <i>Zeile 1:</i></li> <li>Piktogramm des Ereignisses oder der Störung</li> <li>Codierung Datensatzzweck. <i>Siehe "Datensatzzweck bei</i></li> </ul>	<ul> <li>Kennung der zu Beginn oder am Ende des Ereignisses oder der Störung eingesteckten Fahrerkarte(n) (maximal vier Einträge).</li> <li>"         "         ——–" erscheint, wenn keine Fahrerkarte gesteckt ist.     </li> </ul>
	<ul><li>auf Seite 103.</li><li>Dauer des Ereignisses oder der Störung</li></ul>		<ul><li>Ereignissen oder Störungen" auf Seite 103.</li><li>Datum und Beginn</li></ul>	

© Continental Automotive GmbH

99

9

 $\Box$ 

#### Erklärungen zu den Ausdruckbeispielen

<ul> <li>14 Remung des Fachographen:</li> <li>Tachographen-Hersteller</li> <li>Anschrift des Tachographen-Herstellers</li> <li>Teilenummer</li> <li>Nummer der Bauartgenehmigung</li> <li>Seriennummer</li> <li>Baujahr</li> <li>Version und Installationsdatum der Betriebssoftware</li> <li>15 Kennung des Gebers: <ul> <li>Seriennummer</li> <li>Nummer der Bauartgenehmigung</li> <li>Datum des Ersteinbaus (erste Koppelung mit einem DTCO 1381)</li> </ul> </li> <li>16 Kalibrierungsdaten</li> <li>16a Liste der Kalibrierungsdaten (in Datensätzen): <ul> <li>Name und Anschrift der Werkstatt</li> <li>Werkstattkartenkennung</li> <li>Werkstattkarte gültig bis</li> </ul> </li> </ul>	<ul> <li>Datum und Zweck der Kallb- rierung:         <ol> <li>Aktivierung; Aufzeichnen von bekannten Kalibierdaten zum Zeitpunkt der Aktivierung 2 = Ersteinbau; erste Kalib- rierdaten nach dem Aktivieren des DTCO 1381</li> <li>Einbau nach Reparatur – Austauschgerät; erste Kalib- rierdaten im derzeitigen Fahr- zeug 4 = regelmäßige Nachprü- fung; Kalibrierdaten einer Nachprüfung 5 = Eingabe amtliches Kenn- zeichen durch Unternehmer</li> <li>Fahrzeug-Identifizierungs- nummer</li> <li>Zulassender Mitgliedsstaat und amtliches Kennzeichen</li> <li></li></ol></li></ul>	<ul> <li>S = Reliengrose</li> <li>S = Einstellung des Geschwindigkeitsbegrenzers</li> <li>Alter und neuer Kilometerstand</li> <li>Zeiteinstellungen</li> <li>Zeiteinstellung: <ul> <li>Datum und Uhrzeit, alt</li> <li>Datum und Uhrzeit, geändert</li> <li>Name der Werkstatt, die die Zeit eingestellt hat</li> <li>Anschrift der Werkstatt</li> <li>Werkstattkartenkennung</li> <li>Werkstattkarte gültig bis</li> </ul> </li> <li>Anmerkung: Im 2. Datensatz ist ersichtlich, dass die eingestellte UTC-Zeit durch eine autorisierte Werkstatt korrigiert wurde.</li> <li>Das aktuellste aufgezeichnete Ereignis und die aktuellste Störung: <ul> <li>I = jüngstes Ereignis, Datum und Uhrzeit</li> <li>× = jüngste Störung, Datum und Uhrzeit</li> </ul> </li> </ul>
--	--	---

#### 9. Piktogramme und Ausdruckbeispiele

<ul> <li>Informationen bei der Kontrolle "Geschwindigkeitsüberschrei- tung":</li> <li>Datum und Uhrzeit der letzten Kontrolle</li> <li>Datum und Uhrzeit der ersten Geschwindigkeitsüberschrei- tung geit der letzten Kontrolle</li> </ul>	<ul> <li>Höchst- und Ø-Geschwindig- keit der Überschreitung, Anzahl ähnlicher Ereignisse an diesem Tag</li> <li>Name des Fahrers</li> <li>Vorname des Fahrers</li> <li>Kartenkennung des Fahrers</li> </ul>	<ul> <li>Ende der Profilaufzeichnung mit Datum und Uhrzeit</li> <li>Neue Profile werden erzeugt:</li> <li>durch Stecken / Entnehmen einer Tachograpenkarte in Kartenschacht-1,</li> <li>durch einen Tageswechsel,</li> </ul>
Überschreitungen.	Anmerkung: Wenn in einem Block kein Datensatz für eine Geschwindig- keitsüberschreitung existiert, er-	<ul> <li>durch eine Korrektur der UTC Zeit,</li> <li>durch eine Spannungsunter-</li> </ul>
20 Erste Geschwindigkeitsuber- schreitung nach der letzten Kalib- rierung.	21       Handschriftliche Angaben:         • □ = Ort der Kontrolle	brechung.           23         Aufzeichnung Geschwindigkeits- profile:
<b>20a</b> Die 5 gravierendsten Geschwin- digkeitsüberschreitungen der letz- ten 365 Tage.	<ul> <li>              = Onterschnit Kontrolleur      </li> <li>             e+ = Anfangszeit         </li> <li>             +e = Endzeit         </li> <li>             - = Unterschrift Enbror         </li> </ul>	Liste der definierten Geschwindigkeitsbereiche und Zeitraum in diesem
Die letzten 10 aufgezeichneten Geschwindigkeitsüberschreitun- gen. Dabei wird pro Tag die gravierendste Geschwindigkeits- überschreitung gespeichert.	Angaben zum Karteninhaber des aufgezeichneten Profils: Name des Fahrers Vorname des Fahrers	<ul> <li>Bereich</li> <li>Bereich: 0 &lt;=v&lt; 1 = Fahr-zeugstillstand</li> <li>Das Geschwindigkeitsprofil ist in 16 Zonen aufgeteilt. Die einzelnen Be</li> </ul>
<ul> <li>Einträge bei den Geschwindig- keitsüberschreitungen (chronolo- gisch geordnet nach höchster Ø- Geschwindigkeit):</li> <li>Datum, Uhrzeit und Dauer der Überschreitung</li> </ul>	<ul> <li>Kartenkennung</li> <li>Anmerkung: Fehlende Angaben zum Karteninhaber bedeutet: keine Fahrer- karte in Kartenschacht-1 gesteckt.</li> <li>Beginn der Profilaufzeichnung mit Datum und Uhrzeit</li> </ul>	reiche können bei der Installation indi viduell eingestellt werden.

9

 $\Box$ 

24	<ul> <li>Aufzeichnung Drehfrequenz- profile:</li> <li>Liste der definierten Motor- Drehfrequenzbereiche und Zeitraum in diesem Bereich</li> <li>Bereich: 0 &lt;=n&lt; 1 = Motor aus</li> <li>Bereich: 3281 &lt;=n&lt; x = unendlich</li> <li>Das Drehfrequenzprofil ist in 16 Zonen aufgeteilt. Die einzelnen Bereiche</li> </ul>	28	<ul> <li>Aufzeichnung vo Arbeitsgruppen,</li> <li>Blaulicht, Martins</li> <li>Legende der</li> <li>Vom gewählt ein Diagramr gänge D1/D2 7 Kalenderta</li> </ul>	on zusätzlichen wie Einsatz von shorn etc.: Symbole en Tag an erfolgt n der Status-Ein- 2 der letzten ge.
	können bei der Installation individuell eingestellt werden.			
25	<ul> <li>Herstellerspezifische Angaben:</li> <li>Versionsnummer des Software Upgrade Moduls (SWUM)</li> </ul>			
26	<ul> <li>Aufzeichnung der Aktivitäten:</li> <li>Legende der Symbole</li> <li>Vom gewählten Tag an erfolgt ein Diagramm über die Aktivi- täten der letzten 7 Kalender- tage.</li> </ul>			
27	Aufzeichnung über den Geschwindigkeitsverlauf des gewählten Tages.			

# Datensatzzweck bei Ereignissen oder Störungen

Bei jedem festgestellten Ereignis oder bei jeder festgestellten Störung registriert und speichert der DTCO 1381 die Daten nach vorgegeben Regeln.



- (1) Datensatzzweck
- (2) Anzahl ähnlicher Ereignisse an diesem Tag

Der Datensatzzweck (1) kennzeichnet, warum das Ereignis oder die Störung aufgezeichnet wurde. Ereignisse gleicher Art, die mehrmals an diesem Tag auftreten, erscheinen an Pos. (2).

#### Codierung Datensatzzweck

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Ereignisse und Störungen geordnet nach Fehlerart (Ursache) und die Zuordnung des Datensatzzwecks:

Ereignisse					
Pikto	Pikto / Ursache				
! 🖬	Kartenkonflikt	0			
!⊙∎	Fahrt ohne gültige Karte	1/2/7			
!∎⊙	Einlegen bei Fahrt	3			
! <b>В</b> д	Karte nicht geschlossen	0			
<b>&gt;&gt;</b>	Geschwindigkeit zu hoch	4/5/6			
! +	Spannungsunterbre- chung	1/2/7			
! <b>Л</b>	Geberstörung	1/2/7			
!8	Sicherheitsverletzung	0			
!00	Zeitüberlappung <sup>1)</sup>	-			
! 🖬	Karte ungültig <sup>2)</sup>	-			

#### Störungen

Pikto	/ Ursache	Zweck
×	Kartenstörung	0
×д	Gerätestörung	0/6
×Ŧ	Druckerstörung	0/6
×П	Anzeigestörung	0/6
×Ŧ	Störungen beim Herun- terladen	0/6
×I	Geberstörung	0/6

<sup>1)</sup> Dieses Ereignis wird nur auf der Fahrerkarte gespeichert.

<sup>2)</sup> Dieses Ereignis speichert der DTCO 1381 nicht.

#### Übersicht Datensatzzweck

- 0 = Eines der 10 jüngsten Ereignisse oder Störungen.
- 1 = Das längste Ereignis von einem der letzten 10 Tage, an dem ein Ereignis aufgetreten ist.
- 2 = Eines der 5 längsten Ereignisse in den letzten 365 Tagen.
- 3 = Das letzte Ereignis von einem der letzten 10 Tage, an dem ein Ereignis aufgetreten ist.
- 4 = Das schwerwiegendste Ereignis von einem der letzten 10 Tage, an dem ein Ereignis aufgetreten ist.
- 5 = Eines der 5 schwerwiegendsten Ereignisse in den letzten 365 Tagen.
- 6 = Das erste Ereignis oder die erste Störung nach der letzten Kalibrierung.
- 7 = Ein aktives Ereignis oder eine andauernde Störung.

#### Anzahl ähnlicher Ereignisse

- 0 = Das Speichern "Anzahl ähnlicher Ereignisse" ist für dieses Ereignis nicht erforderlich.
- 1 = An diesem Tag ist ein Ereignis dieser Art aufgetreten.
- 2 = An diesem Tag sind zwei Ereignisse dieser Art aufgetreten und nur eins wurde gespeichert.
- n = An diesem Tag sind "n" Ereignisse dieser Art aufgetreten und nur eins wurde gespeichert.

# 



Ereignisse, die der Sicherheitsverletzung "! " unterliegen, werden über eine zusätzliche Codierung (1) aufgeschlüsselt.

# Sicherheitsverletzende Versuche am DTCO 1381

- 10 = Keine weiteren Angaben
- 11 = Fehlgeschlagene Authentisierung des Gebers
- 12 = Authentisierungsfehler der Fahrerkarte
- 13 = Unbefugte Veränderung des Gebers
- 14 = Integritätsfehler; die Echtheit der Daten auf der Fahrerkarte sind nicht gewährleistet.

- 15 = Integritätsfehler; die Echtheit der gespeicherten Benutzerdaten sind nicht gewährleistet.
- 16 = Interner Datenübertragungsfehler
- 17 = Unberechtigtes Öffnen des Gehäuses
- 18 = Manipulation der Hardware

# Sicherheitsverletzende Versuche am Impulsgeber

- 20 = Keine weiteren Angaben
- 21 = Fehlgeschlagene Authentisierung
- 22 = Integritätsfehler; die Echtheit der Speicherdaten sind nicht gewährleistet.
- 23 = Interner Datenübertragungsfehler
- 24 = Unberechtigtes Öffnen des Gehäuses
- 25 = Manipulation der Hardware

# Stichwörterverzeichnis

# Α

ADR-Variante	15
Funktionsabweichungen	16
Kennzeichen am Gerät	15
Aktivitäten ausdrucken	53
Aktivitäten einstellen	35
Aktivitäten handschriftlich eintragen.	36
Automatisches Einstellen	35
Automatisches Einstellen nach	
Zündung ein/aus	35
Manuelles Einstellen	35
Allgemeine Hinweise	7
Behandlung der Tachographen-	
karten	12
Darstellungsmittel	8
Explosionsgefahr	9
Gesetzliche Bestimmungen	10
Handhabung des DTCO 1381	9
Unfallgefahr	9
Verletzungsgefahr	9
Amtliches Kennzeichen eingeben	24
Anzeigeinstrument	63
Anzeige-Varianten	17
Anzeige von Meldungen	18
Datenanzeige bei stehendem	
Fahrzeug	18

Datenanzeige während der Fahrt	18
Fähre oder Zugfahrt	19
Fertigungsstand	19
Hinweis nach Zündung ein	17
Out of scope	19
Standardanzeige	18
Stand-by-Mode	17
Unter- / Überspannung	20
Arbeitszeitwarnungen	68
Ausdruck von Daten	45
Ausdruck abbrechen	45
Ausdruck starten	45
Besonderheiten beim Ausdruck	46
Ausdruckbeispiele	89
Aktivitäten der Fahrerkarte	89
Aktivitäten des Fahrers	94
Drehfrequenzprofil	95
Ereignisse / Störungen der	
Fahrerkarte	90
Ereignisse / Störungen vom	
Fahrzeug	92
Erklärungen	96
Fahreraktivitäten vom Fahrzeug	91
Geschwindigkeitsprofil	95
Geschwindigkeitsüberschreitungen	.93
Status D1/D2 Diagramm	94
Technische Daten	93

v-Diagramm		94	4
------------	--	----	---

#### В

Bedienelemente Abreißkante Display	. 15 . 16 15
Download Interface	. 16
Entriegelungstaste	. 16
Kartenschacht-1	. 15
Kartenschacht-2	. 16
Menütasten	. 16
Tastenfeld Fahrer-1	. 15
Tastenfeld Fahrer-2	. 16
Bedienhinweise	. 69
Bedienschritte (Erste)	. 14
Für den Fahrer	. 14
Für den Unternehmer	. 14
Betriebsarten	.74
Betriebsart "Betrieb"	. 27
Betriebsart "Unternehmen"	. 21

#### D

Daten der Fahrerkarte herunterladen	37
Anschluss an Download Interface 3	37
Datenübertragung	37
Downloadkey	37
Daten im Massenspeicher	79

Α

#### Stichwörterverzeichnis

Definitionen8	
Fahrer-18	
Fahrer-28	
Download Interface16	
Anschluss an Download Interface 25	
Drehfrequenzprofile ausdrucken	

#### Ε

EG-Konformitätserklärung 115	5
Eingabe56	3
Beginn Fähre / Zug eingeben 57	7
Beginn Land eingeben56	3
Ende Lande eingeben56	3
Ortszeit einstellen 57	7
Out Beginn / Ende eingeben57	7
UTC-Korrektur vornehmen58	3
Entsorgung81	I
Ereignisse64	1
Ereignisse vom Massenspeicher	
ausdrucken54	1
Ereignisse von der Fahrerkarte	
ausdrucken53	3
Explosionsgefahr 9, 25, 37	7

# F

Fahrer- / Fahrzeugwechsel	
Mischbetrieb	
Mitzuführende Dokumente	

Fahrerkarte	75
Daten auf der Fahrerkarte	77
Fahrerkarte entnehmen	38
Fahrerkarte stecken	28

#### G

Geschwindigkeitsprofile ausdrucken	55
Geschwindigkeitsüberschreitungen	
ausdrucken	54
Gesetzliche Bestimmungen	10
Behandlung der Ausdrucke	11
Pflichten des Fahrers	10
Pflichten des Unternehmers	11

#### н

25
25
25
25, 37

#### L

#### Μ

Manuelle Eingaben	28
Abbruch der Eingabeprozedur	31
Aktivität "Ruhezeit" nachtragen	32
Aktivität an eine Schicht	

voranstellen	34
Arbeitsschicht fortsetzen	33
Grundsätzliche Vorgehensweise	29
Keine Aktivitäten nachtragen	29
Korrekturmöglichkeiten	30
Landeseingabe	31
Meldungen	61
Bestätigen von Meldungen	63
Eine Meldung erscheint	62
Menüführung nach Fahrerkarte	
entnehmen	39
Menüfunktionen	47
Anzeige Fahrer-1 / Fahrer-2	59
Anzeige Fahrzeug	60
Ausdruck Fahrer-1 / Fahrer-2	53
Ausdruck Fahrzeug	54
Bei stehendem Fahrzeug	48
Datenzugriff gesperrt	51
Eingabe Fahrer-1 / Fahrer-2	56
Eingabe Fahrzeug	57
Menüfunktionen aufrufen	48
Menüfunktionen verlassen	51
Menüzugriff gesperrt	51
Navigieren in den Menüfunktionen	50
Sprache einstellen	49
Zeiten der Fahrerkarte anzeigen	49
Menüstruktur	52
# Anhang

# Ρ

Papierende	46
Papierrolle einlegen	44
Papierstau beheben	46
Piktogramme	84
Piktogramm-Kombinationen	85

# S

Spannungsunterbrechung	20
Sprache einstellen	49
Standardanzeige	18
Status-Eingang D1/D2 ausdrucken	55
Störungen	66

### Т

Tachographenkarten	75
Automatischer Auswurf	75
Behandlung der Tachographen-	
karten	12
Fahrerkarte	75
Kontrollkarte	. 75
Tachographenkarten reinigen	12
Unternehmenskarte	75
Tachographenkarten verriegeln	75
Werkstattkarte	75
Zugriffsrechte der Tachographen-	
karten	76

Tageswert vom Massenspeicher ausdrucken	54
Tageswert von der Fahrerkarte	
ausdrucken	.39, 53
Technische Daten	82
DTCO 1381	82
Papierrolle	82
Technische Daten ausdrucken	54
Typenschild	16

### U

Unfallgefahr62
Unter- / Überspannung20
Unternehmen abmelden26
Unternehmen anmelden23
Unternehmen anzeigen60
Unternehmenskarte75
Amtliches Kennzeichen eingeben24
Daten auf der Unternehmenskarte78
Funktionen der Unternehmenskarte .22
Menüfunktionen in der Betriebsart
"Unternehmen"22
Unternehmenskarte entnehmen26
Unternehmenskarte stecken23
UTC-Zeit80
Umrechnung in UTC-Zeit80

# V

v-Diagramm ausdrucken	55
Verletzungsgefahr	44
w	

Wartung und Pflege81
DTCO 1381 reinigen81
Prüfpflicht für Tachographen81
Reparatur / Austausch81

# Release-Übersicht

Die vorliegende zertifizierte Betriebsanleitung ist gültig für folgende DTCO 1381-Geräteversionen:

Release-Stand (auf Typenschild ersichtlich)	Zertifizierte Betriebsanleitung	Markante Merkmale in der Bedienung
Contrantal Automotive Griebt A	BA00.1381.20 100 101	Aktuelle Betriebsanleitung.

Für zurückliegende Geräteversionen – DTCO 1381 Rel. 1.2x und 1.3x – ist diese Betriebsanleitung nicht geeignet!

# Automatisches Einstellen der Aktivitäten nach Zündung ein/aus

### Automatisch eingestellte Aktivität ...

- ... nach Zündung ein
- Pause / Ruhezeit н Fahrer-1 Sonstige Arbeitszeit \* Bereitschaftszeit 23 Keine Änderung H Pause / Ruhezeit Fahrer-2 Sonstige Arbeitszeit 忿 Bereitschaftszeit Ø Keine Änderung \_
- Während der "Manuellen Eingabe" (Nachtrag von Aktivitäten auf der Fahrerkarte) ist diese Option außer Funktion! Es findet keine Änderung der Aktivität nach Zündung ein/aus statt!

Die automatische Einstellung nach Zündung ein/aus ist nur in der Standardanzeige ersichtlich.



 Details zur Standard-Einstellung siehe "Aktivitäten einstellen" ab Seite 35.

### **Hinweis!**

Vom Fahrzeughersteller können bereits definierte Einstellungen der Aktivität nach Zündung ein/aus programmiert sein! Bitte markieren Sie "✓" die eingestellten Funktionen in der Tabelle.

Angaben zum DTCO 1381	
Тур:	
No:	
Jahr:	
Einstelldatum:	 4
Unterschrift:	

### Anhang

# Notizen

Α

Anhang

### Notizen

Α

Notizen

Anhang

Α

Interior

# EG-Konformitätserklärung nach Richtlinie Nr. 94/9/EG (ATEX)

EC Declaration of Conformity under the terms of Directive No. 94/9/EC (ATEX)

Nr. HOM 001

Wr erklären hiermit als Hersteller, dass die nachstehend beschriebene Einrichtung die Anforderungen der Richtlinie Nr. 1994/9/EG vom 23. März 1994 für Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen erfüllt. We as manufacturer hereby declare that the following described equipment complies with the fundamental requirements of the Directive No. 94/9/EC of 23 March 1994 concerning equipment and protective systems intended for use in potentially.

explosive atmospheres.	
Hersteller Manufacturer	Continental Automotive GmbH Heinrich-Hartz-Str. 45, 78053 Villingen, Schwenningen
Gerät	Digitaler Tachograph Typ DTCO 1381.x
Equipment	Digital tachograph type DTCO 1381.x
EG-Baumusterprüfbescheinigung	TÜV 03 ATEX 2324 X
EC type examination certificate	
Benannte Stelle	TÜV NORD CERT GmbH, Geschäftsstelle Hannover, Am TÜV 1,
Notified body	30519 Hannover, Œ 0044
Gerätekennzeichnung	
Marking of the equipment	🖂 113(Z)G EX NA [IB] 11C 16
Verwendete harmonisierte Normen	EN 60079-0: 2006
Used harmonized standards	EN 60079-11: 2007
	EN 60079-15: 2005
Andere angewandte Richtlinien	VO (EWG) Nr. 3821/85, ECE R10, RL 72/245/EWG
Other used directives	
VS-Villingen, den / the 2010-(	06-22

Head of Homologation Winfried Rogenz Name / Name

Funktion / function

Unterschrift ~

Continental Automotive GmbH

signature

Head TTS Product and Project Quality Thomas Hausmann Funktion / function Name / Name

Unterschrift

signature

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, ist jedoch keine Beschaftenheite- oder Haltharkeitsgarantie nach §443 BGB. Die Sichenheitstimmeise der migelieferten Produktökumentation sind zu beachten. This declaration certifies the conformity to the specified directives but does not imply any warranty for properties. The safety documentation accompanying the product shall be considered in detail.

Continental Automotive GmbH Heinrich-Hertz-Str.45 78052 VIIIingen-Schwenningen

Telefon +49 (7721) 67-0 Telefax +49 (7721) 8747 www.continental-corporatio

Sitz der Gesellschaft: Hannover Registergericht: Hannover, HRB 59424, USt-Id. Nr. DE814950663

Geschäftsführer: Helmut Matschi, Gérard Cordonnier, Harald Stuhlmann

**Continental Automotive GmbH** Postfach 1640 78006 Villingen-Schwenningen

DEUTSCHLAND www.dtco.vdo.com

A2C53422169 40432890 OPM 000 AA **BA00.1381.20 100 101** 



Sprache: Deutsch Printed in Germany I © 04.2011 I Continental Automotive GmbH

